Rat#AUSPOST

Hintergründe, Neuigkeiten + Informationen aus dem Rathaus Ostbevern

Ausgabe Nr. 20 | November 2021



Du bist Klima!



Ostbevern sorgt weiterhin für gutes Klima

Bereits seit vielen Jahren hat das Thema Klimaschutz einen festen Platz auf der Ostbeverner Prioritätenliste, daher ist es die logische Schlussfolgerung, das bestehende Klimaschutzkonzept einer Modernisierung zu unterziehen und damit an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen.

Die Fundamente sind in Form von Bilanz und Potenzialberechnung gelegt, so dass nun das wesentliche "Herzstück" des Konzeptes, in Form von individuell für Ostbevern passenden Projekten, erarbeitet wird. Und wie auch schon 2011 stellen hierfür die Interessen der Bürger*innen, Schüler*innen, Jugendliche, der Wirtschaftsunternehmen, des lokalen Einzelhandels sowie aller weiteren Akteure eine wesentliche Rolle dar. Daher hatten alle Interessierten Akteure in den letzten Wochen die Möglichkeit, ihre Ideen und Anregungen in einer Online-Umfrage mitzuteilen. Ein Teil der Umfrage ist auch noch weiterhin für alle Ideen und Anregungen geöffnet, ein anderer Teil konnte bereits erfolgreich ausgewertet werden.

Wie schon im Rahmen der Erstaufstellung des Klimaschutzkonzeptes, zeigt sich auch aktuell wieder das große Interesse an den Themen unserer Zeit. So haben sich aktuell rund 695 Ostbeverner Bürger*innen den Fragen rund um das Thema Klimaschutz gestellt und ihre Ideen und Anregungen mitgeteilt. Ein toller Beitrag für das Ostbeverner Klimal

Aktuell besteht noch die Möglichkeit für Jugendliche und Unternehmen sich im Rahmen der Befragung zu beteiligen und mitzuwirken. Neben Fragen zum persönlichen Stellenwert von Klimaschutz, geht es um bereits realisierte Projekte und veränderte Verhaltensweisen, sowie um Hemmnisse und Treiber für mehr Schutz des Klimas.

Erste Auswertungen der Daten zeigen, dass Klimaschutz einen hohen Stellenwert bei den Bürger*innen einnimmt. Besonders Veränderungen des Konsumverhaltens in den letzten drei Jahren stehen bei Jung und Alt an erster Stelle. Die Umsetzung energieeffizienzsteigernder

Maßnahmen steht hingegen bei vielen Unternehmen an der obersten Stelle. Zahlreiche Projekte wurden hier im Laufe der vergangenen Jahre äußerst erfolgreich realisiert.

Zudem hatten alle Teilnehmer*innen die Möglichkeit, innovative Ideen und kreative Anregungen mit einzubringen, welche als wichtige Parameter in die spätere Konzepterstellung mit einfließen. Zentrale Handlungsfelder, die in allen drei Zielgruppen bisher identifiziert wurden, sind dabei die Mobilität, die Begrünung der Gemeinde und der weitere Ausbau regenerativer Energien. Zudem wurden Themen wie Beratung und Wissenstransfer als hoch prioritäre Themen genannt.

Das bisherige Engagement der Gemeinde bedarf für ihren weiteren Klimaschutzprozess einer breit gefächerten Kommunikationsstrategie, um auch weiterhin alle interessierten Ostbeverner zu erreichen. Insbesondere Kinder und Jugendliche werden hierbei als zentrale Zielgruppe gesehen, welche die Zukunft gestalten und Visionen für ein nachhaltiges Ostbevern entwickeln wird. Daher werden im Rahmen der Konzeptbeteiligung weitere Angebote für Kinder und Jugendliche gestaltet. Konkret geplant ist hier die Umsetzung einer Zukunftswerkstatt am 20. November 2021 im Kinder- und Jugendwerk sowie die Auslobung eines Filmwettbewerbs, bei dem Filmbeiträge rund um das Thema Klimaschutz gestaltet werden sollen.

Insgesamt zeigt der bisherige Beteiligungsprozess bereits jetzt zahlreiche Potentiale auf, den Ostbeverner Klimaschutzprozess weiter auszubauen und auch künftig innovativ zu gestalten. Die gesamten Ergebnisse der Umfragen werden in einer der nächsten Sitzungen des Umwelt- und Planungsausschusses vorgestellt.

Wir bedanken uns schon jetzt bei allen, die mit ihren Beiträgen die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde unterstützt haben und die sich weiterhin für ein klimaneutrales Ostbevern einsetzen, damit sowohl allen jetzt hier Lebenden als auch künftigen Generationen ein gesundes und gutes Leben in dieser Gemeinde ermöglicht wird.



Kreisverkehre

werden künstlerisch gestaltet

aben Sie schon einmal nachgezählt, wie viel Kreisverkehrsplätze es in Ostbevern gibt? Nein? Wir verraten es Ihnen: Es sind 5!

Davon ist bislang erst einer, nämlich der Kreisverkehr an der Bundesstraße 51, künstlerisch gestaltet. Dort wurde vor einigen Jahren eine Biber-Skulptur aufgestellt.

Damit auch die 4 weiteren Kreisverkehrsplätze gestaltet werden können, hat die Verwaltung einen Förderantrag an die Bezirksregierung Münster gestellt. Diesem Antrag wurde stattgegeben. Aus dem Förderprogramm "Heimat-Fonds" können nun für die künstlerische Gestaltung jedem Kreisverkehr eine Fördersumme in Höhe 10.000 € zur Verfügung gestellt werden.

In diesem Jahr sollen nun die beiden Kreisverkehrsplätze Grevener Damm/Westumgehung und Westumgehung/L830 mit "Kreiselkunst" verschönert werden.

Die künstlerische Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes Grevener Damm/Westumgehung erfolgt durch die Künstlerin Dietlind Seeburg. Der ursprüngliche Entwurf für diesen Platz sah zunächst 3 sich kreuzende Regenbögen vor. Aus statischen und kostentechnischen Gründen musste von dieser Planung jedoch Abstand genommen werden. Nun ist beabsichtigt, nur noch einen Regenbogen als Hohlkörper aufzustellen. Dieser Regenbogen wird eine Höhe von 6,50 m und eine Spannweite von ca. 14,50 m haben. An den Fundamenten misst er eine Breite von jeweils rund 1,50 m. Nach oben hin verjüngt sich der Bogen auf rund 60 cm. Frau Seeburg gestaltet diesen Regenbogen in ihrer künstlerisch typischen fein abgestuften Farbwahl.



Das Modell zeigt, wie die Regenbogenskulptur im Kreisverkehr "Grevener Damm/Westumgehung" aussehen könnte.

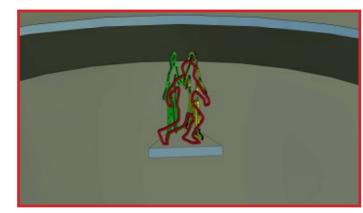
Für die künstlerische Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes Westumgehung/L830 arbeitet das Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. mit der Ostbeverner Künstlerin Martina Lückener zusammen.

Ursprünglich war die Aufstellung von 6 unterschiedlich großen menschlichen Silhouetten in Form von festen Umrandungen geplant, die mit bunten Fäden durchzogen werden sollten. Das Objekt sollte eine Familie darstellen, die bunten Fäden Vielfalt, Harmonie, Gemeinschaft symbolisieren.

Doch auch diese Idee kann aufgrund gestiegener Kosten nicht wie geplant umgesetzt werden. Um die Kosten zu minimieren, ist nun beabsichtigt, in das Straßenrund 3 unterschiedlich große Silhouetten zu platzieren, deren Umrandungen jeweils in einer anderen Farbe gestrichen werden.



Die ursprüngliche Idee für die Gestaltung des Kreisels Westumgehung/L830 kann aus Kostengründen nicht realisiert werden.



3 menschliche Silhouetten sollen nun im Kreisel "Westumgehung/L830 aufgestellt werden

Barrièrefreier Notruf



Truppmann-Lehrgang

"nora" – Notruf-App für alle

b Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienste: diese Organisationen sind nun auch per App in Notsituationen erreichbar - "nora" macht es möglich. Als offizielle Notruf-App der Bundesländer ergänzt "nora" die bestehenden Notrufsysteme um eine zusätzliche mobile Komponente. Sie bietet vor allem Menschen mit hör- und sprachlichen Einschränkungen ein großes Stück mehr Sicherheit.

Für die Teilhabe und das Sicherheitsempfinden jeder und jedes Einzelnen ist ein barrierefreier Notruf enorm wichtig. Die "nora" Notruf-App richtet sich deshalb in erster Linie an Menschen, die etwa wegen einer Sprach- oder Hörbehinderung nicht oder nicht gut telefonieren und deshalb den Sprachnotruf über die 110 und 112 nicht nutzen können. Die App soll aber auch allen anderen Menschen in Deutschland helfen, um zum Beispiel in bedrohlichen Situationen geräuschlos einen Notruf abzusetzen.

Bisher standen Menschen mit Sprach- und Hörbehinderungen ein Notruf-Fax und ein Gebärdendolmetscherdienst (TESS-Relay) zur Verfügung. Der Dolmetscherdienst stellt die Kommunikation zwischen den Notrufenden und der jeweiligen Einsatzleitstelle her und übersetzt. Das Notruf-Fax muss von einem Standort mit Faxgerät versendet werden und lässt Rückfragen der Einsatzleitstelle nur unter großem Aufwand zu. Ein mobiler Notruf ist über dieses System in der Regel nicht möglich.

Die "nora" Notruf-App ist so aufgebaut, dass in Notsituationen ganz ohne zu sprechen und auch mit geringen Sprachkenntnissen ein Notruf abgesetzt werden kann. In diesem Notruf per App sind dann die wichtigsten Informationen enthalten wie unter anderem persönliche Daten, der Notfall-Ort und die Art des Notfalls. Die persönlichen Daten bleiben auf dem Smartphone gespeichert und werden nur bei einem Notruf an die Einsatzleitstellen übermittelt. Es können Angaben wie Alter, Geschlecht, Vorerkrankungen und Behinderungen auf freiwilliger Basis hinterlegt werden.

Informationen zur konkreten Notsituation werden über maximal 5 aufeinanderfolgende Fragen abgefragt. Dabei helfen Symbole und Texte in leichter Sprache sowie eine intuitive Nutzerführung.

In bedrohlichen Situationen, in denen der Notruf möglichst unbemerkt bleiben soll, ist auch ein "stiller Notruf" möglich. Der Notfall-Ort wird über das Mobilfunkgerät ermittelt und zusammen mit den anderen Angaben an die zuständige Einsatzleitstelle übermittelt. Der App-Notruf für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste kann im ganzen Bundesgebiet genutzt werden.

Neben Deutsch ist die App auch in englischer Sprache verfügbar.

Das Interesse an der Notruf-App nora ist aktuell so groß, dass Arbeiten an der Infrastruktur für das Notruf-System nötig geworden sind, um die hohe Nachfrage verarbeiten zu können. Deshalb ist die App vorläufig nicht über die App Stores, sondern nur über die Webseite www.nora-notruf.de erhältlich. Es wird zwar daran gearbeitet, dass die App sobald wie möglich wieder für alle zugänglich in den App Stores bereitgestellt werden kann. Bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Rathauspost war das jedoch noch nicht gegeben.

Mittels des auf der Webseite hinterlegten Kontaktformulars oder per E-Mail an kontakt@nora-notruf.de erhalten Sie jedoch einen individuellen Zugang zur App. Die untenstehenden QR-Codes leiten Sie momentan auf die Webseite der "nora" App weiter.

Sollten Sie die App bereits heruntergeladen und installiert haben, können Sie sie bereits nutzen und in einem Notfall darüber Notrufe absetzen. Wir hoffen jedoch, dass dieser Fall nicht allzu schnell - oder besser noch - nie eintreten wird.

Code scannen und die Notruf-App direkt herunterladen:









Für unsere Sicherheit bestens ausgebildet

arcel Hesmer, Manuel Höggemann, Dirk Isterding, Jakob Kalthegener, Roland Mainzer, Daniel Osthues und Timo Witter haben den ersten Teil ihrer Truppmannausbildung erfolgreich bestanden. Damit sind die sieben jungen Männer ab sofort berechtigt, am aktiven Feuerwehrdienst teilzunehmen und die Wehr im Einsatzfall zu unterstützen.

Etwa 70 Stunden Unterricht und Übungseinheiten haben die jungen Feuerwehrnachwuchskräfte bereits in diesen ersten Teil ihrer Grundausbildung investiert. Seit August dieses Jahres haben sie jeden Mittwochabend und jeden Samstagnachmittag dafür die "Schulbank" gedrückt. Hinzu kommen noch die wöchentlichen Übungsabende der heimischen Wehr, an denen sie teilnehmen müssen. Vermittelt werden den angehenden Feuerwehrmännern im Rahmen ihrer Ausbildung insbesondere die Basisfähigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz, die sie zum aktiven Feuerwehrdienst befähigen.



Brandinspektor Frank Wewelkamp (links) und der stellv. Wehrleiter Nico Holtkemper (rechts) gehörten zu den ersten Gratulanten, nachdem Timo Witter, Marcel Hesmer, Manuel Höggemann, Jakob Kalthegener, Roland Mainzer, Dirk Isterding und Daniel Osthues (v. l. n. r.) den 1. Teil ihrer Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen haben.

Die Grundausbildung muss jedes Feuerwehrmitglied absolvieren. Sie erfordert nicht nur von den Teilnehmern, sondern auch von den Ausbildern eine hohe Bereitschaft, dafür Freizeit zu opfern. Doch um Menschen in Not helfen zu können, ist nicht nur viel Engagement und Hilfsbereitschaft notwendig, sondern auch mindestens genauso viel Fachwissen. Im Januar starten die 7 motivierten Männer in den 2. Teil ihrer Grundausbildung. Mit einer erneuten Prüfung erfolgt im März 2022 dann der Abschluss.



Seite 4 Seite 5

Feverwehrhaus im Brock

Neubau verzögert sich

Die vorbereitenden Arbeiten zum Bau des Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr und den Malteserhilfsdienst im Ortsteil Brock sind ins Stocken geraten.

Das hat mehrere Gründe und um es bereits vorwegzunehmen; für die im nachfolgend im Text beschriebenen Problemlagen können kurzfristig keine Lösungsvorschläge erarbeitet werden. Insofern ist mit weiteren Verzögerungen im Planungsprozess zu rechnen.

Regenwasser-Entwässerung

Das im Ortsteil Brock anfallende Regenwasser wird derzeit über insgesamt 3 Einleitungsstellen unterschiedlichen Vorflutern zugeleitet. Nur an einer Stelle gibt es ein ausreichend dimensioniertes Regenrückhaltebecken. Über diese Einleitung wird das Regenwasser aus der Pfarrer-Harrier-Straße abgeführt. Die beiden weitaus größeren Einleitungen in die Wösten- und in die Deppengaugosse verfügen über keine Rückhalteeinrichtungen. Für diese beiden Stellen ist die Einleitungsgenehmigung bereits abgelaufen und wird von der Unteren Wasserbehörde (Kreis Warendorf) lediglich noch geduldet. Das wiederum führt jetzt allerdings zur Problematik, dass das Areal, auf dem das neue Feuerwehrgebäude stehen soll, nicht nach den aktuellen Vorgaben der Unteren Wasserbehörde entwässert werden kann, da die Einleitungsmenge überschritten wird. Das hat zur Folge, dass eine Baugenehmigung nur erteilt wird, wenn ein Regenrückhaltebecken gebaut ist.

Löschwasserversorgung

Die Stadtwerke SO können die Löschwasserversorgung für das Gebäude nicht in vollem Umfang sicherstellen. Notwendig wären 48 Kubikmeter pro Stunde und das über 2 Stunden. Die Stadtwerke könnten jedoch nur etwa die Hälfte liefern, der Rest müsste folglich anderweitig bereitgestellt werden. Zwar ist mit der Brandschutzdienststelle des Kreises Warendorf vorbesprochen, dass das über die öffentliche Trinkwasserversorgung hinaus benötigte Löschwasser durch die zusätzliche TEO-Löschwasserkomponente der Feuerwehr ("Wasserkühe") zur Verfügung gestellt werden kann, doch darüber hinaus ist beabsichtigt, an einer zentralen Stelle im Ortsteil Brock eine unterirdische Löschwasserbevorratung anzulegen. Dafür werden aktuell Grundstücksverhandlungen geführt.

Lärmemissionen

Die Berechnung der Lärm-Emissionen geht davon aus, dass in den Nachtzeiten kein Martinshorn eingesetzt wird. Dazu kann aber keine dienstliche Anweisung getroffen werden. Die Verantwortung für



So soll das neue Feuerwehrhaus an der Ladbergener Straße, in das auch der Malteser Hilfsdienst mit einziehen möchte aussehen

das Fahrzeug liegt beim Fahrer. Insofern entscheidet dieser im Einzelfall auch über den Einsatz des Martinshorns. Unter Umständen kann mit einer Lichtsignalanlage ("Ampel") ein Verzicht auf diesen Einsatz begründet werden. Der Bau einer Ampel würde jedoch zu weiteren

Kosten

Die Fortschreibung der Baukostenberechnung erfordert eine noch höhere Mittelbereitstellung im Haushaltsplan 2022 als sowieso schon vorgesehen. Grund dafür sind nicht nur gestiegene Material- und Lohnkosten, sondern auch die Organisation der Stellplatzanlagen (Anzahl der Tag- und Nachtparkplätze für die Einsatzkräfte/Schrankenanlage/Umfahrt des Gebäudes) sowie die bekannten Einschränkungen auf dem Gelände (kontaminierter Boden). Derzeit wird von Kosten in Höhe von rd. 3,2 Mio. € ausgegangen.

Zur Reduzierung der Baukosten wurden in Abstimmung mit der Feuerwehr und dem Malteser Hilfsdienst bereits erhebliche Reduzierungen am Baukörper vorgenommen. Hier lassen sich keine weiteren Einsparungen erzielen, sofern die bisher vorgesehene Nutzung in vollem Umfang erfolgen soll.

Aufgrund der zuvor beschriebenen Problemlagen steht das Projekt "Feuerwehrhaus Brock" nun zumindest was den Standort an der Ladbergener Straße betrifft, auf der Kippe. Das allerdings stellt alle Beteiligten vor ein großes Dilemma, denn bereits die Brandschutzbedarfspläne der Gemeinde Ostbevern aus den Jahren 2002 und 2011 sowie auch die 2. Fortschreibung aus dem Jahr 2019 zeigen die Notwendigkeit für einen Neubau des Gerätehauses auf.

Neben einer Arbeitsgruppe aus Politik, Verwaltung, Feuerwehr und Maltesern, die die Probleme nochmals genauer in Augenschein nehmen soll, um dann Lösungsansätze zu erarbeiten, wurde parallel aber auch Kontakt zu einem Ingenieurbüro aufgenommen, um Möglichkeiten zu ermitteln, den Prozess extern zu begleiten aber auch, um ein eventuell durchzuführendes Standortsuchverfahren für alternative Standorte zu unterstützen.





Sauberes Ostbevern

Der Recyclinghof Ostbevern an der Westbeverner Straße ist ab sofort ganzjährig zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch: 16.30 bis 18.30 Uhr Samstag: 08.30 bis 14.00 Uhr

Abfallentsorgung 2022

Das kommende Jahr bringt auch einige Veränderungen im Bereich der Abfallentsorgung mit sich. Welche das im Einzelnen sind, erfahren Sie im nachfolgenden Text oder mit einem Blick auf den Abfallkalender.

Ab dem kommenden Jahr müssen sich alle Ostbeveraner*innen auf einen neuen Abfuhrtag für die Restmülltonne einstellen. Denn anstatt wie bislang freitags, wird ab dem 1. Januar 2022 der graue Behälter zukünftig immer montags abgeholt. Die Änderung des Abfuhrtages ist mit Umstrukturierungsmaßnahmen des Entsorgungsunternehmen begründet. Aus der Hellweg Entsorgung GmbH wird bis zum Jahreswechsel die "Remondis Südwestfalen GmbH". Um Mitarbeitende sowie Fahrzeuge des Abfuhrunternehmens weiterhin effizient und ressourcenschonend einsetzen zu können, muss der Abfuhrtag in Ostbevern ab 2022 auf den Montag umgelegt werden.

Sollte es Schwierigkeiten bei der Abfuhr geben, können Sie Kontakt zum Unternehmen aufnehmen: 202524-932524 oder per Mail: info-ennigerloh@remondis.de

Das ändert sich ebenfalls im kommenden Jahr:

Gelbe Tonne:

Um die Abfuhr der Gelben Tonnen logistisch effektiver zu gestalten, werden folgende Straßen ab dem 01.01.2022 einem neuen Abfuhrbezirk zugewiesen:

NEU IN ABFUHRBEZIRK 1 (Montag)

Ambrosiusweg

NEU IN ABFUHRBEZIRK 2 (Dienstag):

- ► Lehmbrock 23, 24, 25
- ► Wischhausstraße ab Hausnummer 17

NEU IN ABFUHRBEZIRK 3 (Freitag):

- Baugebiet Kohkamp II (Ampferweg, Blumenweg, Distelweg, Kleegasse, Mohnweg, Wiesengrund)
- Berkenkamp
- ▶ Wischhausstraße bis 16 a
- Windmüllerweg

Vorsicht Tretmine!

ob mit oder ohne Vierbeiner unterwegs, ein jeder kennt das Problem: Die Verschmutzung von Gehwegen, Seitenstreifen oder Grünanlagen durch Hundekot.

Da kann der beste Freund des Menschen schon mal schnell zum Ärgernis werden – ungerechtfertigterweise, muss man sagen – denn das Tier kann ja nichts dafür. Aber die Hundehalter. Denn die sind gesetzlich dazu verpflichtet, die Ausscheidungen ihrer tierischen Freunde sachgerecht zu entsorgen. Viele tun das auch – nicht zuletzt, weil an mehreren Standorten in Ostbevern Spender für Hundekotbeutel aufgestellt sind.

Doch einige tun es auch nicht. Sie nehmen in Kauf, dass die Hinterlassenschaften von Hasso und Co. zur sprichwörtlichen "Tretmine" werden. Und wieder anderen Herrchen oder Frauchen ist selbst das Tragen des Hundekotbeutels zum nächsten Mülleimer zu viel. Die Tüte landet im Gebüsch.

Bei uns im Rathaus mehren sich wieder die Beschwerden. Doch die

"Übeltäter am Ende der Leine" hinterlassen am "Tatort" leider keine Visitenkarte.

Deshalb möchten wir an dieser Stelle die Möglichkeit nutzen, um noch einmal an alle Hundehalter zu appellieren: Bitte nehmen Sie Rücksicht und entsorgen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes ordnungsgemäß.

Machen Sie sich bewusst, dass Hundekot nicht nur ein Ärgernis darstellt, sondern auch zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann. Wenn Sie einen Hundekotbeutel nutzen, bitte entsorgen Sie ihn entweder in einem öffentlichen Mülleimer am Wegesrand oder in Ihrem Restmüllbehälter zu Hause. Bitte lassen Sie ihn nicht am Wegesrand liegen. Plastik in der Landschaft braucht ewig bis es verrottet und landet nicht zuletzt als Mikroplastik in Meeren, Flüssen und Seen und damit letztendlich in unserer Nahrungskette.

Vielen Dank!

LIONS Adventskalender 2021

"Mein Ostbevern" zu gewinnen

Das Kalendermotiv des diesjährigen Lions-Adventkalenders zeigt in künstlerischer Interpretation des Grafikers Thomas Zander die Reste der 1827 abgerissenen Burganlage von Haus Bevern, den romanischen Gefängnis- und Archivturm sowie das später errichtete Fachwerkhaus.

49 Regionale Unternehmen und Sponsoren spendeten für den Kalender über 150 attraktive Sach- und Dienstleistungs-Preise. Den Hauptgewinn, einen Reisegutschein im Wert von 1.000 €, stiftet der Club selbst mit großzügiger Unterstützung der Sparkasse Münsterland-Ost.

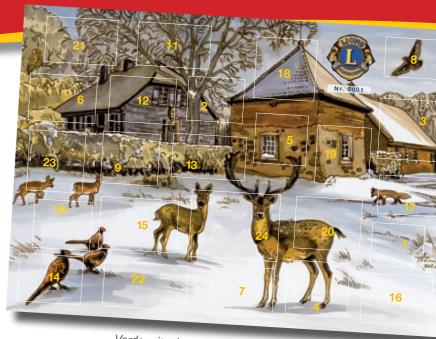
Zusätzlich zu diesen vielen Preisen kommt an jedem Tag im Advent ein Exemplar des historischen Bildbandes "Mein Ostbevern" mit Fotos von A. Pohlmann zur Verlosung, welches der Heimatverein Ostbevern gerade neu herausgegeben hat.

Leider findet coronabedingt auch in diesem Jahr kein Kastaniensonntag in Ostbevern statt, der eigentlich der traditionelle Verkaufsstart des Lions Adventskalenders ist. Im letzten Jahr hat dies aber den Absatz des Kalenders keineswegs behindert, und so beginnt der Club den Verkauf in der nächsten Woche bis Ende November wieder an den bewährten Verkaufsstellen: Fotostudio Brandes , Ambrosius- und Marien-Apotheke, Fleischerei Hokamp, Riesenbecks Küchenkotten (Vadrup) sowie über die sämtlichen Mitglieder des Lions Clubs.

Die Gewinner, das heißt die Nummern der an jedem Tage gewinnenden Kalender, werden wie gewohnt auf der Webseite des Clubs www.lions-ostbevern.de sowie einmal wöchentlich im Lokalteil der Westfälischen Nachrichten veröffentlicht.

Der Lions Club Ostbevern hat sich neben der Unterstützung benachteiligter Menschen aus unserer Region in diesem Jahr besonders in der Fluthilfe an Erft und Ahr engagiert. Im Rahmen einer beispiellosen Spendenaktion konnte der Club Betroffenen der Flutkatastrophe im Juli 2021 Soforthilfe in Höhe von über 55.000 € leisten.

Allen Spendern und auch den Koordinatoren beim Lions-Club Voreifel in Erftstadt dankt der Club ausdrücklich auf dem Kalender.



Vorderseite des Kalenders (© Designatelier Tomas Zander)

Auch in diesem Jahr kommt der Erlös aus dem Verkauf dieses Adventskalenders hilfsbedürftigen Menschen aus unserer Umgebung zugute. Direkt - unkompliziert - zu 100%. Der Einzelpreis für den Kalender bleibt bei 5,00 Euro.

Lions Clubs sind eine weltweit aktive Service-Organisation, die größte Nicht-Regierungs-Organisation (NGO) der Welt, mit einem eigenen Sitz bei den Vereinten Nationen, die unter dem Motto "We Serve" der humanitären Gemeinschaft auf allen Ebenen dient und sich aktiv für soziale, gesundheitliche und auch kulturelle sowie Bildungsbelange der Gesellschaft einsetzt. Der Lions Club Ostbevern besteht seit 2012 und zählt aktuell 35 Mitglieder.

VERKAUFSSTELLEN DES LIONS ADVENTSKALENDERS 2021

- Riesenbeck Der Küchenkotten Grevener Str. 131, 48291 Westbevern-Vadrup
- Fleischerei Hokamp Großer Kamp 20
- Fotostudio Brandes Großer Kamp 10
- Ambrosius-Apotheke Großer Kamp 21
- Marien-Apotheke Hauptstraße 29
- und bei den Mitgliedern des LIONS Club

Seite 8 Seite 9

Biber Gold Card

Die Gutscheinkarte für Ostbevern. Die Gutscheinkarte für Ostbevern. Die Gutscheinkarte für Ostbevern. Die Gutscheinkarte für Ostbevern. OSTBEVERN Natürlich vielseitig Averbeck Dieser Mehrzweckgutschein kann nur zum Erwerb von Waren oder Dienstleistungen bei teilnehmenden Akzeptanzstellen verwendet werden. Keine Barauszahlung. Kein Ersatz bei Verlust, Diebstahl oder Beschädigung. Guthabenabfrage durch Scannen des QR-Codes. Das Guthaben ist auch in Tilbatrisone nijelbast und den in blood Volksbank

Die BiberGoldCard darf unter keinem Weihnachtsbaum fehlen!

Immer ein passendes Geschenk

Die BiberGoldCard ist die neue Lokal-Währung in Ostbevern. Wer künftig eine BiberGoldCard hat, kann sie in verschiedenen Geschäften und Betrieben einsetzen, um damit zu bezahlen. Sie lässt sich zu allen möglichen Anlässen verschenken. Ob zu Geburtstagen, Weihnachten, Muttertag, Jubiläen, als Dankeschön oder einfach nur so – mit der BiberGoldCard haben Sie immer ein passendes Geschenk!

So funktioniert die BiberGoldCard

Sie kaufen eine BiberGoldCard und laden einen individuellen Guthabenbetrag (mindestens 5 €, maximal 150 €) auf die Karte. Ihren nächsten Einkauf oder die erbrachte Dienstleistung zahlen Sie dann nicht mit Bargeld, sondern ganz bequem mit der BiberGoldCard. Der zu zahlende Betrag wird nämlich mittels des aufgedruckten QR-Codes an der Kasse von Ihrem Guthaben abgebucht. Ihren aktuellen Guthaben-Stand können Sie ebenfalls über den QR-Code abrufen. Das Guthaben ist 3 Jahre nach dem Jahr der Aufladung gültig. Die Biber-GoldCard ermöglicht auch die Abbuchung von Teilbeträgen und ist wieder aufladbar.

Hier können Sie die BiberGoldCard erwerben

- Ambrosius Apotheke
- ▶ Blome Optik & Akustik
- Marien Apotheke
- Volksbank-Filiale Ostbevern

... und online unter www.bibergoldcard.de

Zum Hintergrund des BiberGoldCard-Projektes

Das Gutscheinsystem "BiberGoldCard" ist ein gemeinsames Projekt der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Ostbevern und dem Verein Wirtschaft Ostbevern e.V.. Die Umsetzung erfolgt mit dem Dienstleister "*Stadtguthaben*" aus Düsseldorf, der das System in vielen anderen Kommunen bereits erfolgreich im Einsatz hat.

Hinter dem Projekt steht die Idee, die Kaufkraft in Ostbevern zu binden und damit die Iokalen Handels-, Gastronomie-, Dienstleistungs- und Handwerksbetriebe zu stärken. Jede und jeder, der die Biber-GoldCard künftig verschenkt oder gar selber nutzt, tut damit also etwas Gutes für Ostbevern. Somit ist die BiberGoldCard mehr als nur ein Gemeinschaftsprojekt aller aktiven und teilnehmenden Akteure, denn es bindet auch die Kundschaft mit ein. Die BiberGoldCard wird zu einem "WIR in Ostbevern".

Die Einführung und Umsetzung des Gutscheinsystems erfolgt mit freundlicher Unterstützung von vier Sponsoren: der Firma Averbeck

Bau GmbH & Co.KG, der Sparkasse Münsterland Ost, der Volksbank Münsterland Nord eG und der Gemeinde Ostbevern.

Stadtgutscheine haben sich in vielen anderen Städten bewährt und sind ein beliebtes Geschenk und lokales Zahlungsmittel geworden. In Ostbevern startet das Gutschein-System in der zweiten Novemberhälfte.

Auch Arbeitgeber können die BiberGoldCard als steuerfreien Sachbezug nutzen und ihren Beschäftigten bis zu 44 € pro Monat gutschreiben. Eine Informationsveranstaltung für die Arbeitgeber ist derzeit in Planung.

Hier wird die BiberGoldCard akzeptiert...

- 1. Ambrosius Apotheke
- 2. Autohaus Köckemann GmbH
- 3. Blome Optik & Akustik
- BlumenStube Ostbevern
- 5. Blumenwerkstatt Andrea Schwenniger
- 6. Friseursalon Stephan & Wir
- Gasthof Mersbäumer
- 8. Gemeinde Ostbevern
- 9. Goldschmiede Marlene Wietkamp
- 10. Guck mal Ihr Bastelladen
- 11. Josef Kolkmann JEMAKO Vertriebspartner
- 12. KFZ-Sachverständigenbüro Friedhelm Hösker
- 13. Kleiner Hofladen
- 14. Lammers & Kisser PartG mbB Ihre Steuernavigatoren
- 15. Landfleischerei Otto Reckermann
- 16. Ludger Böckenholt GmbH Fahrräder und Nähmaschinen
- 17. LKF | Ludger Kolkmann Fahrzeugbau
- 18. Marien Apotheke
- 19. Pia Hermans Kundenberaterin VORWERK Kobold
- 20. Restaurant MarJestics American Diner
- 21. Modehaus Frönd
- 22. OSTBEVERNER VVaG
- 23. Raiffeisen-Markt Ostbevern
- 24. Schneiderei Nadel & Faden
- 25. Vitaltreff Ostbevern

Ho Ho Ho



WINTER-HÜTTENZAURER AUF PER KIRGIPRAT

ange ist es nicht mehr hin bis Weihnachten. In wenigen Wochen ist bereits Heiligabend. Um die Weihnachtszeit in Ostbevern besonders stimmungsvoll zu gestalten, wird der Ostbevern Touristik e. V. nach der coronabedingten Pause den Kirchplatz an der St. Ambrosius-Kirche in diesem Jahr wieder in einen kleinen bezaubernden Weihnachtsmarkt verwandeln.

Jeweils an den 4 Adventsdonnerstagen (25.11., 02.12., 09.12. und 16.12.) soll der winterliche Hüttenzauber in der Zeit von 16 - 21 Uhr stattfinden. Geplant ist ein breit gefächertes Angebot von Hobby-Handwerkskunst und Weihnachtsartikeln. Wer sich gerne mit einem Verkaufsstand beteiligen möchte, der kann ab sofort Kontakt mit dem Ostbevern Touristik e. V. aufnehmen, es stehen insgesamt 8 Verkaufsbüdchen zur Anmietung zur Verfügung (25.12. 4310350). Natürlich werden auch wie gewohnt wärmende Getränke an der Roten Box angeboten und auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Die Ostbeverner Kindergärten sind herzlich eingeladen, wie in den Vorjahren auch, die große Tanne, die in der Mitte des Platzes aufgestellt wird, zu schmücken. Dazu hat der Touristikverein extra einen Zeitplan erstellt, so dass jeder Kindergarten seine eigene Zeit bekommt und nicht alle Kinder auf einmal zusammentreffen. Ein besonderes Highlight wird der Besuch vom Nikolaus sein, der für den 11. Dezember sein Kommen angekündigt hat. Die Wartezeit auf ihn wird mit Jeanine Steltenkötter und dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern verkürzt.

Der Ostbevern Touristik e.V. freut sich auf eine schöne Vorweihnachtszeit beim Winter-Hüttenzauber, weist aber vorsorglich darauf hin, dass selbstverständlich immer zeitnah nach den aktuell geltenden Corona-Schutz-Verordnungen organisiert und gehandelt wird.

Anzeige



Weil Ihre Gesundheit uns am Herzen liegt!



Ihr Leistungserbringer vor Ort

BeverMed steht für eine qualifizierte Beratung, persönliche Betreuung sowie qualitativ hochwertige und technisch einwandfreie Produkte.

Unser Ziel ist, Ihnen mit fortschrittlichen und entlastenden Systemen die Pflege zu erleichtern. Mit unserer Fachberatung in den unterschiedlichsten Bereichen, möchten wir Sie in dieser besonderen und herausfordernden Zeit bestmöglich unterstützen.

"Vertrauen Sie sich uns an"

Qualifizierte Fachkräfte sorgen dafür, dass Sie bei uns einfach

besser versorgt

sinc

"Wir sind für Sie da!"

Standort Ostbevern

Von-Braun-Str. 9 48346 Ostbevern Tel. 02532-956600 Fax. 02532-9566020

Standort Telgte

Bahnhofstr. 54 48291 Telgte Tel. 02504-9322700 Fax. 02504-9322701

info@bevermed.de

Facebook www.bevermed.de

Seite 10 Seite 11

Schwimmvergnügen im BEVERBAD

Infos aus den Ausschüssen

Stimmungsvoller Jahresausklang

n der dunklen Jahreszeit ist ein Besuch des BEVERBADES genau das Richtige! Besonders, wenn die Schwimmhalle nur von Kerzenlicht illuminiert ist und Sie bei leiser Hintergrundmusik Ihre Bahnen im Schwimmerbecken ziehen können. Erleben Sie selbst, wie entspannend Schwimmen sein kann.

Vom 26. November bis 17. Dezember wird das BEVERBAD-Team immer freitags von 18.00 - 20.00 Uhr die Lichter in der Schwimmhalle herunterdrehen und die Kerzen anzünden.

Advent, Advent!

Auch in diesem Jahr wird in der Adventszeit an jedem Nachmittag unter den jüngsten Badbesuchern der- oder diejenige ermittelt, um ein Türchen am BEVERBAD-Adventskalender zu öffnen.

Hinter den Türen verbergen sich tolle Geschenke, die vom BEVER-BAD-Team wieder mit viel Freude zusammengestellt wurden.

Am 01. Dezember geht es los - dann darf das 1. Türchen geöffnet werden.

Aqua-Jogging

Das BEVERBAD-Team lädt wieder zum "Aqua-Jogging" ein. Das gelenkschonende "Wasser-Fitness-Angebot" findet jeden Freitagvormittag von 9.15 Uhr bis 10.00 Uhr statt. Ausgenommen davon sind Ferien- oder Feiertage.

Da es sich um ein offenes Angebot handelt, ist eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer Lust hat, mitzumachen, ist herzlich willkommen. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 € pro Person und ist zusätzlich zum Eintrittsgeld zu Beginn einer jeden "Aqua-Jogging-Stunde" beim Schwimmmeister-Team in bar zu entrichten.

Halbjahreskarten

Vom Corona-Lockdown war auch das BEVERBAD betroffen und musste für mehrere Monate schließen. Weil Inhaber*innen einer BEVERBAD-Halbjahreskarte während dieser Zeit ihre Karten nicht vollumfänglich nutzen konnten, verlängert das Bad-Team die Gültigkeit der Karten.

Noch bis zum 31. Dezember 2021 können sich Halbjahreskarten-Inhaber*innen beim Schwimmmeister-Team melden, damit ihre Karte um die verloren gegangene (Schwimm-)Zeit verlängert werden kann.



Öffnungszeiten Wintersaison

Montag	geschloss	en
Dienstag		15.00 - 20.30 Uhr
Mittwoch		15.00 - 20.30 Uhr
Donnerstag		15.00 - 19.00 Uhr
Freitag		15.00 - 20.30 Uhr
Samstag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr
Feiertage	08.00 - 12.00 Uhr	

In den Ferien ist das Bad dienstags - freitags bereits auch vormittags von 10.00 - 14.00 Uhr geöffnet.

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten im Hallenbad aktuell besondere Hygienemaßnahmen. Es gilt die 3G-Regel, das heißt, Einlass ins BEVERBAD erhalten nur Personen, die geimpft, genesen oder getestet sind. Ein entsprechender Nachweis in Verbindung mit einem amtlichen Ausweisdokument ist beim Einlass vorzuzeigen. In den Ferien müssen auch Schüler*innen einen Testnachweis vorlegen!

Im Gebäude gilt Maskenpflicht und die maximale Besucherzahl ist auf 100 Badegäste begrenzt.

Eine Kontrolle der Schülerausweise wird erst ab einem Alter von 16 Jahren durchgeführt. Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 16 Jahren benötigen für ihren Besuch des BEVERBADES keinen Schülerausweis

Je nach Pandemieverlauf können Änderungen jederzeit eintreten. Daher informieren Sie sich bitte vor Ihrem Badbesuch auf unserer Homepage www.ostbevern.de über die geltenden Regelungen.

BEVERBAD Ostbevern | Hanfgarten 22 | 48346 Ostbevern 202532 1833 | beverbad@ostbevern.de | www.ostbevern.de Damit Sie noch besser informiert sind, welche Entscheidungen in den gemeindlichen Gremien getroffen werden, haben wir für Sie im nachfolgenden Text die wichtigsten Informationen und Ergebnisse aus den letzten Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse kurz und knapp zusammengefasst.

Gemeinderat am 10. August 2021

- ▶ Dem Bau einer P+R-Anlage im Umfeld des Bahnhofs wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, dafür einen geeigneten Standort zu suchen.
- ▶ Der Bebauungsplan Nr. 61 "Alte Schmiede" wird beschlossen.

Umwelt- und Planungsausschuss am 31. August 2021

- Die Verwaltung wird beauftragt, eine Priorisierungsliste für alle gemeindlichen Dachflächen zu erarbeiten und gemeinsam mit den Stadtwerken Ostmünsterland Lösungen zur Realisierung eines Energieverbundes zu suchen.
- Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Implementierung eines Förderprogramms für die Installation von PV-Anlagen auf privaten sowie gewerblich genutzten Immobilien wird abgelehnt.
- Dem Ausbauprogramm für das GE-West wird zugestimmt. Auf dieser Grundlage soll der Ausbau der Verkehrsflächen und Entwässerungsanlagen erfolgen.
- ▶ Die Zuordnung des ökologischen Ausgleichs für die Bpläne Nr. 59 "Kohkamp II" und Nr. 60 "Kohkamp III" wird beschlossen.
- Die Fortsetzung des F\u00f6rderprogramms f\u00fcr die Anschaffung von Lastenfahrr\u00e4dern wird beschlossen.

Gemeinderat am 2. September 2021

- Heinz-Hugo Horstmann wird zum 2. stellv. Bürgermeister gewählt.
- Der Rat spricht sich dafür aus, den Neubau einer weiteren Kita im Rahmen eines Investorenmodells durchzuführen.
- Der Realisierung Kreiselkunst "Regenbogen" am Grevener Damm wird zugestimmt.
- Der Rat hat die Vergabekriterien für das BG Kohkamp III 1. Bauabschnitt, 2. Unterabschnitt - angepasst. Die Vergabekriterien sind auf der Gemeindehomepage eingestellt.

Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss am 07. Sept. 2021

- ▶ Dem Einsatz eines Luftfiltergerätes im PC-Raum der Franz-von-Assisi-Grundschule wird zugestimmt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Förderprojekts "Coronagerechte stationäre raumlufttechnische Anlagen" einen Förderantrag für die Anschaffung von Luftfiltergeräten in den beiden Grundschulen zu stellen.
- Der SPD-Antrag zur Teilnahme an dem Projekt "Aufholen nach Corona" wird abgelehnt.

▶ Der Realisierung eines Kunstwerkes im Kreisverkehr L830/Westumgehung - gemeinsam gestaltet von der Künstlerin Martina Lückener und dem KJWO - wird zugestimmt.

Haupt- und Finanzausschuss am 16. September 2021

- Der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Telgte und den Gemeinden Everswinkel und Ostbevern über die Wahrnehmung von Aufgaben der Wartung und Instandhaltung von feuerwehrtechnischen Geräten und Fahrzeugen wird zugestimmt.
- Zur weiteren Planung des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Brock soll ein Arbeitskreis bestehend aus Vertretern der Politik, Verwaltung, Maltesern und Feuerwehr gebildet werden.
- ▶ Die Verwaltung wird beauftragt, Maßnahmen zur Einbringung eines unterirdischen Löschwassertanks im OT Brock umzusetzen.

Umwelt- und Planungsausschuss am 21. September 2021

Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN sollen sämtliche Querungshilfen und Umlaufsperren in Ostbevern auf ihre Funktion hin geprüft werden. Bei der Prüfung sollen insbesondere die Nutzung mit Lastenrädern, Fahrradanhängern und Rollstühlen / Rollatoren hinterfragt werden.

Gemeinderat am 05. Oktober 2021

- Zur Unterstützung und Begleitung des Schulentwicklungs-Prozesses wird eine Projektgruppe gebildet. Im Rahmen des Realisierungsvariantenvergleichs und der Nutzwertanalyse sollen 3 Varianten geprüft werden.
- ▶ Der Rat der Gemeinde Ostbevern spricht sich für die Einrichtung einer unbefristeten Stelle "Klimaschutz-, Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsmanager/in (m/w/d)" aus.
- Der Rat der Gemeinde Ostbevern spricht sich für eine Beteiligung an der Bewerbung als LEADER-Region aus.
- Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird auf der Grundlage des Prüfberichts der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH, festgestellt. Die Beschlussfassung über die Entlastung des ehemaligen Bürgermeisters wird jedoch zunächst noch zurückgestellt.
- Bürgermeister Karl Piochowiak bringt den Entwurf des Haushaltes für das Jahr 2022 ein. Der Rat nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis und verweist den Entwurf der Haushaltssatzung für 2022 zur weiteren Beratung in die Fachausschüsse.

Seite 12 Seite 13

Quartiersmanagement

Digitales Lehren und Lernen

Bedarfsgerechtes Quartier gestalten Energieeffizienz optimieren Erneuerbare Energieversorgung bündeln

ie Erfahrungen der letzten Monate durch die Corona-Pandemie und die verheerenden Klimaereignisse haben gezeigt, dass selbst gute Konzepte und Strategien immer wieder überdacht und angepasst werden müssen. Das gilt auch für das 2018 erstellte örtliche Quartierskonzept. Hier gilt es insbesondere, die Aufgabenfelder in der Bürger- und Verwaltungsarbeit noch intensiver an den aktuellen und kommenden Herausforderungen zu orientieren.

Deshalb wurde das Themenfeld der "Energetischen Quartiersentwicklung", in dem es vorrangig um Klimawandel und somit thematisch auch um Klimaschutz- und Energiekonzepte geht, um die Aspekte einer "Bedarfsgerechten Quartiersentwicklung" ergänzt, damit verstärkt Menschen und ihr Wohnumfeld und somit Begegnungsräume im Ort, Versorgungslösungen, Mobilitätskonzepte und Flächengestaltungen ebenfalls verstärkt in den Fokus genommen werden können.

Quartiersmanager Lambertus Borgmann ist es besonders wichtig, dass gerade in Quartieren mit älteren Bewohnern die zukünftige Lebensqualität im Ort und die diesbezüglichen Themen der Sozialraumplanung im Quartierskonzept Ostbevern besondere Beachtung finden. Aber auch die Sorgen der Bürger um die Verfügbarkeit von bezahlbarer Energie und die immer weiter steigenden Kosten für die Energieproduktion, Energie-Einsparungsmaßnahmen und diesbezügliche Sanierungen an der eigenen Bestandsimmobilie werden

Diesen Zukunftsaufgaben müssen sich Verwaltung und Bürgerschaft gemeinsam stellen, denn Gemeinsamkeit und Gemeinschaft sind immer die Garanten für eine zukunftsweisende Quartiersentwicklung.

Das Ziel der Quartiersarbeit in Ostbevern ist somit nicht der kurzfristige Erfolg über Einzelprojekte, sondern eine auf die Zukunft ausgerichtete Strategie zur bürgerschaftlichen Ortsentwicklung.

Durch die ersten Ergebnisse der aktuell noch laufenden Auswertungen der Online-Bürgerbefragungen zum Klimaschutz und durch die Anregungen von Bürgern und der örtlichen Politik ist erkennbar, dass sich 3 Schwerpunktaufgaben mit untergeordneten Themen für das Quartiersmanagement herauskristallisieren:

1. Bedarfsgerechtes Quartier gestalten

Mit den Themen: Versorgung, Gesunderhaltung, Mobilität und Ortsgestaltung



2. Energieeffizienz optimieren

Mit den Themen: Energieberatungs- und Sanierungskooperationen, Energieeinsparung, Förderung und Finanzierbarkeit und Energieeinspar-Contracting

3. Erneuerbare Energieversorgung bündeln

Mit den Themen: Wärme- und Stromplan, Energieverbund, Sektorenkopplung und Bürgerenergie

Das Quartiersmanagement arbeitet in Zusammenarbeit mit der Verwaltungsleitung, der Wirtschaftsförderung und den örtlichen Energieversorgern bereits seit einiger Zeit an einem Konzept zur Einrichtung eines unabhängigen Bürger- und Energieforums in Ostbevern. Das Forum soll allen Bürgerinnen und Bürgern als dauerhafte Einrichtung für Gespräche und Beratungen zu den genannten Schwerpunktthemen dienen. Das Quartiersmanagement wird dabei als "Knotenpunkt" und Verbindungsglied zwischen interessierten Bürgern und den entsprechenden Fachbereichen der Verwaltung eingesetzt.

Wenn Sie weitere Anregungen zum Quartierskonzept haben, freut sich Quartiersmanager Lambertus Borgmann über Ihren Anruf oder Ihre Mail. Meinungen oder Vorschläge zu den genannten Themenfeldern sind ausdrücklich erwünscht. Dies auch gerne in Verbindung mit einem Vor-Ort-Termin und einem persönlichen Gespräch mit Ihnen, Ihrer Nachbarschaft oder Ihrem Verein.

Lambertus Borgmann ist wie folgt erreichbar:

☎: 02532-8288 | **₹** ■ borgmann@ostbevern.de

Digitalisierung der Schulen schreitet weiter voran

achdem im Frühjahr dieses Jahres alle Lehrer*innen der Ambrosius-Schule, der Franz-von-Assisi-Schule sowie der Josef-Annegarn-Schule (JAS) mit iPads ausgestattet wurden, geht es nun Schritt für Schritt weiter.

In den Sommerferien wurden alle Räume der JAS mit Apple-TV's ausgestattet, um die Unterrichtsinhalte drahtlos über das ebenfalls neu eingerichtete WLAN per Beamer auf die Leinwand zu projizieren.

Der Schulserver "IServ" hat bereits an allen 3 Schulen den Betrieb aufgenommen. Nachdem zunächst die Lehrer*innen geschult werden, geht es anschließend mit der Aktivierung der Schüler*innen-Accounts weiter.

Alle Fördermittel im Rahmen des "DigitalPaktes Schule" sind bei der Bezirksregierung Münster beantragt. Dazu haben die 3 gemeindlichen Schulen bereits im Vorfeld Konzepte erarbeitet und in Absprache mit der IT-Abteilung im Rathaus die dafür benötigte Hardware ausgesucht.

Nach der noch ausstehenden Genehmigung durch die Bezirksregierung wird Anfang 2022 mit der Lieferung der digitalen



Tafeln, weiteren iPads, Beamer sowie anderer elektronischer Ausstattung gerechnet, so dass die Installation und die Inbetriebnahme erfolgen kann.

Insgesamt erhalten die 3 gemeindlichen Schulen aus dem "DigitalPakt Schule" Fördergelder in Höhe von rund 470.000 €.

Anzeige



OSTBEVERNER

Versicherungsverein a. G. seit 1919

Regional. Gut. OSTBEVERNER.

- Gebäude
- Hausrat
- Unfall

• Kfz

• Gewerbe

Berufsunfähigkeit

Haftpflicht

- Rechtsschutz

- 0 25 32 332

Hauptstr. 27

48346 Ostbevern

www.ostbeverner.de info@ostbeverner.de

Seite 14 Seite 15

KulturWerkstatt Ostbevern

Angebote in der 2. Jahreshälfte 2021

Für den Besuch von Kursangeboten sowie Veranstaltungen in der KulturWerkstatt gilt die "3-G-Regel". Besucher*innen und Teilnehmer*innen müssen getestet, geimpft oder genesen sein. Ein entsprechender Nachweis ist mitzuführen und bei Bedarf vorzulegen. Änderungen - auch des Kurs- bzw. Veranstaltungsangebotes - sind jederezeit möglich und werden dem Pandemiegeschehen angepasst.

Offenes Atelier

Montags, 9.00 - 12.00 Uhr Donnerstags, 18.30 - 21.00 Uhr

Infos und Anmeldung: Christa Staffen, 2 02532 1308 oder Elisabeth Busch, 2 02532 7452

Fototreff

an jedem 1. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr

Infos und Anmeldung: Kai Drilling

Samba-Gruppe "Camposada"

Mittwochs, 20.00 - 21.30 Uhr *) die Übungsabende finden aktuell nicht in der KulturWerkstatt statt sondern in der Mensa/ Aula der JAS statt)

Infos und Anmeldung: Günther Eschkotte, 2 02532 5678

Wichtelwerkstatt

Freitag, 19. Nov., 15.00 - 17.00 Uhr und Samstag, 20. Nov, 10.00 - 12.00 Uhr (für Kinder im Alter von 4-5) Freitag, 26. Nov., 15.00 - 17.00 Uhr und Samstag, 27. Nov, 10.00 - 12.00 Uhr (für Kinder im Alter von 6-7)

Infos und Anmeldung: isabelle.drilling@gmail.com

Roccos - Rüstiger Oldie Computer Club Ostbevern

Montags 16.00 - 18.00 Uhr

Infos und Anmeldung: Ulrike Schmidt, 2 02532 5278

Handicap Malen

Ein Starttermin steht noch nicht fest!

Bastelstammtisch

Ab November, Infos im Bastelladen "Guck Mal", 2 0177 7390604

REGIONALUND INSPITZENQUALITÄT! LANDFLEISCHEREIRECKERMANN | OSTBEVERN



VIELFALT

Freuen Sie sich auf leckere Fleisch- und Wurstwaren sowie wechselnde Angebote aus eigener Herstellung!



WOCHENMARKT

Besuchen Sie uns auf über 20 Wochenmärkten in Münster und im Kreis Warendorf!



VERKAUFSAUTOMAT

Am Automaten auf unserem Hof können Sie jederzeit leckere Fleisch- und Wurstwaren kaufen!

KENNEN SIE SCHON...

UNSERE FERTIGGERICHTE IM WECKGLAS?

Hausgemachte Fertiggerichte laden Sie zum schlemmen ein! Erhältlich sind diese in unserem Hofladen und am Verkaufsautomaten sowie am Verkaufswagen auf allen von uns besuchten Wochenmärkten.



HAUSMACHER WURSTSPEZIALITÄTEN

HOFLADEN

Schirl 61, 48346 Ostbevern 02532 53 75 www.landfleischerei-reckermann.de



Standorte und Zeiten Wochenmärkte

JETZT FAN WERDEN!



O landfleischerei.reckermann

NETN zu Gewalt an Frauen

Haus und Grund vor Unwetterereignissen schützen

Die Bilder von Verwüstung und Leid, hervorgerufen durch die verheerende Flutkatastrophe im Ahrtal, haben wir sicher alle noch vor Augen. Der heftige Dauerregen mit Überschwemmungen und Hochwasser hatte dort dramatische Folgen für die Bewohner der Region und macht deutlich: Wetterereignisse werden immer unberechenbarer.

Oft bringen sie folgenschwere und desaströse Schäden mit sich. Es wird für Immobilieneigentümer*innen deshalb immer wichtiger, sich mit den Möglichkeiten des Gebäudeschutzes zu befassen und sich folgende Fragen zu stellen: "Wie kann ich meine Immobilie kurz- und mittelfristig vor Naturereignissen schützen?" "Wie finde ich eine Versicherung, die eventuelle Schäden abdeckt?" "Welche baulichen Maßnahmen sollte ich vornehmen?"



Kostenloses E-Book "Unwetter Gebäude-Check"

Auch die Verbraucherzentralen haben sich diesen Fragen gewidmet und Antworten darauf in einem kostenlosen E-Book für den Unwetter Gebäude-Check zusammengefasst.

In dem Ratgeber finden sich wertvolle Tipps, wie Immobilieneigentümer*innen ihr Gebäude besser vor den Folgen von Starkregen, Blitzschlag, Hagelschlag und Sturm schützen können.

Darin werden nicht nur relativ einfache Sofortmaßnahmen erläutert.

die mit einigermaßen überschaubaren Beträgen umsetzbar sind, sondern auch Maßnahmen, die mit etwas höherem Investitionsaufwand mittelfristig umgesetzt werden können. Jedes Thema wird zusätzlich durch eine Checkliste ergänzt.

Auch der Versicherungsschutz, der bei einer Immobilie möglichst sorgfältig aufrecht zu erhalten ist, kommt in dem Ratgeber zur Sprache. Da es keine gesetzliche Versicherungspflicht für private Wohngebäude in Deutschland gibt, sollte sich jede*r Immobilieneigentümer*in einer Bestandsimmobilie mit dem Thema Gebäude-Versicherungsschutz befassen.



Ostbeveraner*innen, die im Ortskern wohnen, können sich zudem beim Sanierungsmanager Lambertus Borgmann melden und einen Vor-Ort-Beratungstermin vereinbaren. Dafür ist eine Vorab-E-Mail mit ersten Fragen und Vorschlägen zu möglichen Terminzeiten und Informationen zum Objekt sehr hilfreich. Auch telefonisch ist eine Terminvereinbarung möglich. 202532 82-88

Das kostenlose E-Book ist auf der Internetseite der Verbraucherzentrale unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de/unwetter-gebaeu-

de-check und auf der Internetseite der Gemeinde Ostbevern unter www.ostbevern.de in der Rubrik "Bürger | Klima und Energie | Hochwasser-Starkregen" zu finden. Dort finden Sie auch weitere Publikationen vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe sowie vom Bundesministerium des Inneren für Bau und Heimat.



Aktionstag soll sensibilisieren

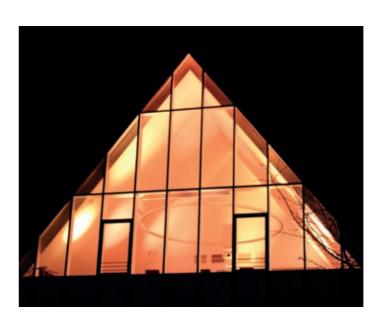
Seit 1999 ist der 25. November als Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen von den Vereinten Nationen anerkannt. Rund um diesen Gedenktag werden an vielen Orten in Deutschland verschiedene Aktionen durchgeführt.

Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter, sei es in Form von sexuellem Missbrauch, Vergewaltigung, häuslicher Gewalt, Zwangsprostitution, Sextourismus, Zwangsheirat oder Beschneidung. Gewalt beginnt da, wo Frauen und Mädchen das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben genommen wird.

In Deutschland erlebt etwa jede 3. Frau irgendwann in ihrem Leben körperliche oder sexuelle Gewalt, jede 4. Frau erfährt Gewalt in ihrer Partnerschaft.

Der gefährlichste Ort – auch hier in Deutschland – ist für Frauen der Ort, der eigentlich als geschützter Ort, Zufluchts- und Rückzugsraum gelten sollte – das eigene Zuhause. Das Risiko, durch den Partner Gewalt zu erfahren, ist viel höher als durch einen Fremden tätlich angegriffen zu werden. Dabei sind Bildung, Alter, Einkommen und Religionszugehörigkeit völlig bedeutungslos. Gewalt in der Partnerschaft kommt in allen gesellschaftlichen Schichten vor.

Häusliche Gewalt bedeutet dabei nicht nur für die betroffenen Frauen ein traumatisches Erlebnis, das sie viele Jahr begleitet. Sie kostet



Im Rahmen der UN-Kampagne "orange the world" erstrahlen am 25. November weltweit Gebäude in oranger Farbe, um gemeinsam ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen.



NEIN zu Gewalt an Frauen

War dieses Problem schon in der Vergangenheit groß, so stellt die Corona-Pandemie die betroffenen Frauen derzeit vor noch größere Schwierigkeiten. Akute finanzielle Nöte und die räumlichen Einschränkungen begünstigen das Stress- und Gewaltpotential in den Haushalten

Im Kreis Warendorf besteht ein funktionierendes Hilfesystem durch zwei Frauenberatungsstellen in Beckum und Warendorf sowie zwei Frauenhäusern in Warendorf und Telgte. Zudem vernetzen sich alle mit dieser Thematik befassten Organisationen schon seit geraumer Zeit zu einem Runden Tisch gegen Gewalt.

Auch der Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Warendorf nimmt den 25. November in jedem Jahr zum Anlass, auf die Problematik aufmerksam zu machen.

In diesem Jahr ist eine ganz besondere Aktion geplant. Um im gesamten Kreisgebiet auf die Missstände hinzuweisen, wird die Fläche eines Linienbusses genutzt, indem darauf in großen Lettern die Nummer des bundesweiten Hilfetelefons angebracht wird. Unter der Rufnummer 08000 116 016 können sich Betroffene rund um die Uhr und in verschiedenen Sprachen Hilfe holen.

Der Bus wird mehrere Wochen im Linienverkehr durch den Kreis Warendorf fahren.

Diese Aktion wird finanziell durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt.

Seite 18 Seite 19

Umbau? Anbau? Neubau?

Die Schülerzahlen steigen, die Schulen zu klein - Es besteht Handlungsbedarf!

Vor einigen Wochen war in der Presse zu lesen, Ostbevern habe in den letzten 10 Jahren einen überdurchschnittlichen Bevölkerungszuwachs zu verzeichnen gehabt. Nach Angaben von IT.NRW ist innerhalb dieses Zeitraumes die Zahl der Ostbeverner Einwohnerinnen und Einwohner um über 550 Personen gestiegen. Dieses entspricht einer Steigerung von über 5 %. Viele von diesen "Neu-Ostbeveraner*innen" sind junge Menschen sowie Familien mit Kindern.

So ist es nicht verwunderlich, dass nicht nur der Bedarf an Betreuungsplätzen in Kindertagesstätten oder bei Tagespflegepersonen wächst, sondern auch weiterer Schulraum dringend benötigt wird.

Die Gemeinde Ostbevern plant daher erhebliche infrastrukturelle Projekte, die deshalb notwendig werden, weil der Ort durch die Entwicklung der neuen Baugebiete sowohl schnell als auch in kurzer Zeit gewachsen ist.

Aber nicht nur die in den letzten Jahren gestiegenen Schülerzahlen, sondern insbesondere auch die Prognose der Schülerzahlen für die kommenden Jahre zeigt aktuellen Handlungsbedarf für die gemeindlichen Schulen.

Die Verwaltung hatte bereits im Jahr 2019 den mit den Schulleitungen der gemeindlichen Schulen abgestimmten Schulentwicklungsplan fortgeschrieben und künftige räumliche Bedarfe sowohl in den beiden Grundschulen als auch an der Josef-Annegarn-Schule festgestellt.

In einer Begleitgruppe und mit Unterstützung der Gesellschaft für Beratung sozialer Innovation und Informationstechnologie aus Münster

wurden die Prognose der Schülerzahlen, Vorschläge zum künftigen Raumstandard und Raumbilanzierungen für die drei Schulen konkretisiert und der Politik im Juni 2020 vorgestellt.

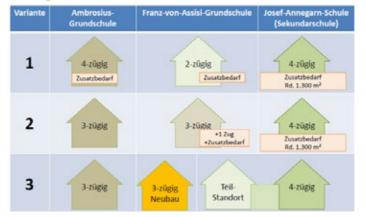
Daraufhin hat der Rat der Gemeinde Ostbevern die Verwaltung beauftragt, einen geeigneten Standort im Umfeld der neuen Baugebiete im Nord-Westen Ostbeverns für einen evtl. Schulneubau zu sichern. Ebenso sollte eine gleichzeitige Überprüfung alter Standorte oder anderer Alternativen, auch in Bezug auf den finanziellen Hintergrund, Busfahrten zur Turnhalle/Schwimmbad u. a. erfolgen.

Auf Vorschlag der Verwaltung hat sich der Gemeinderat dann am im Sommer dieses Jahres dafür ausgesprochen, zur Bewertung der verschiedenen Varianten und zur Unterstützung bei einer transparenten Entscheidungsfindung, die Hilfe einer externen Beratungsgesellschaft in Anspruch zu nehmen.

Nach erfolgter Ausschreibung wurde der DKC Kommunalberatung GmbH, Köln, der Auftrag für die Beratungsleistungen zur Schulentwicklungsplanung mit den Bausteinen *Realisierungsvariantenvergleich, Investitionsplanung* und *Nutzwertanalyse* erteilt.

Michael Schultze-Rhonhof, Geschäftsführer der DKC Kommunalberatung, hat in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozial-ausschusses Anfang September die Inhalte sowie das vorgesehene Verfahren vorgestellt und dabei 3 Varianten erläutert, die untersucht werden sollen.

Mögliche Varianten - Variantendefinition



Auszug aus der Präsentation der DKC Kommunalberatung in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 07.09.2021.

Diese 3 Varianten werden geprüft und untersucht:

Variante 1: Die Schulen verbleiben an ihrem jeweiligen Standort. An allen Schulen ergibt sich ein Erweiterungsbedarf und die Notwendigkeit zum Umbau.

Variante 2: Die Schulen verbleiben an ihrem jeweiligen Standort. An der Ambrosius-GS kann der Raumüberhang (im Bereich von Klassenräumen) durch Umbau für den sonstigen Raumbedarf genutzt werden. An der Franz-von-Assisi-GS ergibt sich (wegen Erhöhung der Zü-

gigkeit) größerer Erweiterungsbedarf. An der Josef-Annegarn-Schule ergibt sich Erweiterungsbedarf und die Notwendigkeit zum Umbau.

Variante 3

Die Ambrosius-GS und JAS verbleiben an ihrem jeweiligen Standort. An der Ambrosius-GS kann der Raumüberhang (im Bereich von Klassenräumen) durch Umbau für den sonstigen Raumbedarf genutzt werden. Die Franz-von-Assisi-GS wird dreizügig an einem neuen Standort errichtet. Die JAS erhält einen Teilstandort (jetzige Franz-von-Assisi-GS). An beiden Schulgebäuden ergibt sich die Notwendigkeit zum Umbau.

Inzwischen wurde eine Projektgruppe gebildet, die den Schulentwicklungsprozess inhaltlich mitbegleiten wird. Zur Projektgruppe gehören: Die DKC Kommunalberatung, Bürgermeister Karl Piochowiak, die Vorsitzende des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses, Anja Beiers, Mitglieder der Fraktionen des Rates (3x CDU, je 1x Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SPD + FDP), die 3 Schulleitungen und die jeweiligen Schulpflegschaftsvorsitzenden der 3 Schulen.

Entscheidungskompetenzen stehen dieser Gruppe jedoch nicht zu. Beschlüsse zur weiteren Schulentwicklung werden im Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss sowie dem Rat getroffen.

Im Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 sind übrigens rd. 10 Mio. € für die Umsetzung der notwendigen Maßnahmen veranschlagt.







Querbeet



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Unsere Kolleginnen Stefanie Welp und Sabrina Cord haben erfolgreich ihre Weiterbildungen zur Verwaltungsfachwirtin abgeschlossen.

Fast 3 ½ Jahre haben sie dafür mindestens einmal in der Woche am

Studieninstitut Westfalen-Lippe in Münster verschiedenste Fächer wie u. a. Allgemeines Verwaltungsrecht, Verwaltungsmanagement oder Kommunales Finanzmanagement gelernt.

Stefanie Welp und Sabrina Cord haben bereits ihre Ausbildungen zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Ostbevern absolviert und sind seit mehreren Jahren in verschiedenen Bereichen für die Gemeinde tätig.

So ist Stefanie Welp aktuell im Fachbereich V/Finanzen eingesetzt und u. a. zuständig für die Finanz- und Anlagenbuchhaltung. Sabrina Cord arbeitet derzeit im Fachbereich II/Ordnung und Soziales und kümmert sich um Asylangelegenheiten sowie die Leistungsgewährung nach dem SGB XII.

Wir freuen uns gleich doppelt mit unseren Kolleginnen. Zum einen natürlich, weil sie die Prüfungen zur Verwaltungsfachwirtin erfolgreich bestanden haben und zum anderen aber freuen wir uns auf eine weitere Zusammenarbeit und eine tolle (Arbeits-)Zeit mit den beiden.

Lebenswerter Ortskern - Hauptstraße und südliche Bahnhofstraße sollen umgestaltet werden

m Sommer hat die Gemeinde Ostbevern einen Bescheid über die Bewilligung von Fördermitteln aus dem Städtebauförderungsprogramm für die Umgestaltung der Hauptstraße und der südlichen Bahnhofstraße erhalten. Für die Umgestaltungsmaßnahme wurde der Gemeinde eine Zuwendung in Höhe von insgesamt 1,2 Mio. € bewilligt.

Die Planung für die Umgestaltung ist in einem mehrjährigen Planungsprozess mit Hilfe von Fachplanern und unter Beteiligung der Bürger, Institutionen und Interessenvertretern sowie des Gemeinderates entwickelt worden. Die vorgesehene Umgestaltungsmaßnahme hat zum Ziel, den Ortskern nachhaltig als Wohn-, Einkaufs- und Arbeitsstandort sowie Tourismusziel zu sichern. Doch bis zum Baubeginn sind noch einige Schritte zu erledigen. Die Anlieger der betroffenen Straßenabschnitte sollen zunächst persönlich über die vorgesehene Umgestaltungsmaßnahme informiert werden. Die Verwaltung wird sich in der kommenden Zeit mit den Anliegern in Verbindung setzen und zu Gesprächsterminen einladen.

Anzeige





Querbeet

Neujahrsempfang 2022

Wir woll(t)en es wagen und waren schon in die Planungen für den Neujahrsempfang 22 im Januar eingestiegen.

Doch nun lassen uns die aktuellen Corona-Zahlen zweifeln. Dürfen wir es ob aktuell steigender Neuinfektionen wagen, trotzdem zu Gespräch und Begegnung einzuladen? Wie wird die Situation im Januar sein? Entspannt sich die Lage wieder oder spitzt sie sich weiter zu? Und unter welcher Voraussetzung laden wir ein - 3G oder 2G? Wer darf kommen, wer nicht?

Da wir möchten, dass alle Ostbeveraner wohlbehalten in und durch das neue Jahr kommen, haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, auch im kommenden Jahr auf einen Neujahrsempfang zu verzichten. Wir sind aber zuversichtlich, ihn im Laufe des Jahres - natürlich dann in anderer Form - nachholen zu können. Entscheidend wird aber sicherlich weiterhin die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie sein.

Wir bedauern diese Absage sehr und bitten, mit Blick auf das Wohl aller, um Verständnis für diese Entscheidung.



Weihnachtszeit ist Lichterzeit

Es wird weihnachtlich in Ostbeverns "guter Stube". Die Kollegen des Bauhofes sind dabei, die Weihnachtsbeleuchtung im Ort zu installieren.

Hunderte von kleinen Lämpchen lassen Ostbevern dann ab dem ersten Adventswochenende während der gesamten Weihnachtszeit stimmungsvoll "leuchten".

Neues Kletternetz

Die Schüler*innen der Ambrosius-Grundschule freuen sich riesig. Die Kollegen des Bauhofes haben ein neues Kletternetz auf dem Pausenhofgelände aufgestellt.

Das alte Netz war im wahrsten Sinne des Wortes "abgespielt" und musste deshalb ersetzt werden. Jetzt kann wieder nach Herzenslust in den Seilen "gekraxelt" werden - ein toller Pausenspaß!



Verstärkung

Die Gemeinde Ostbevern sucht zur Verstärkung ihres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Person (m/w/d) für die Überwachung des ruhenden Verkehrs (ordnungsbehördlicher Außendienst).

Die detaillierte Stellenausschreibung können Sie der Homepage der Gemeinde Ostbevern unter **www.ostbevern.de** entnehmen.

Gemeinde Ostbevern Der Bürgermeister Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern ☎ 02532 82-0, gemeinde@ostbevern.de



Seite 22 Seite 23

Schon mal vormerken!

Die Ostbeverner Gewerbeschau Bauen + Leben findet - sofern Corona keinen Strich durch die Planung macht - am 22. Mai 2022 statt.



Baum des Jahres gepflanzt

7um dritten Mal haben Vertreter des Gemeinderates einen von der Dr. Silvius Wodarz Stiftung gekürten "Baum des Jahres" gepflanzt. Nach der Flatterulme (2019) und der Robinie (2020) hat in diesem Jahr eine Stechpalme auch als Ilex bekannt - im Loburger Wald einen neuen Standort zum Wachsen erhalten. Mit weiteren Jahresbäumen, die in den kommenden Jahren gepflanzt werden sollen, soll dort so langfristig eine "Jahresbaum-Allee" entstehen.

Der bereits etwa 2,50 m hohe Baum wurde von der Familie von Beverfoerde zur Verfügung gestellt. Neben Bürgermeister Karl Piochowiak griffen auch die anwesenden Lokalpolitiker beherzt zum Spaten und sorgten dafür, dass der Baum in die Erde kam.

Seit 1987 wählt das Kuratorium der Dr. Silvius Wodarz Stiftung einen "Baum des Jahres". Für das Jahr 2021 fiel die Wahl auf die Stechpalme (Ilex). Mit Palmen ist die Stechpalme allerdings nicht verwandt. Dieser Namensteil geht auf die Tradition zurück, am Palmsonntag ihre immergrünen Zweige dort zu nutzen, wo es keine Palmen gibt. Blüten und Früchte der Stechpalmen sind Nahrungsquelle etwa für Vögel, Bienen und Hummeln. Für Menschen ist die Pflanze allerdings giftig. Neben den grün-glänzenden Blättern besticht die - weibliche - Stechpalme besonders im Winter durch die rot-leuchtende Farbe ihrer Früchte. Diese Schönheit wurde ihr allerdings fast zum Verhängnis, denn im 19. Jahrhundert wurden so große Mengen der dekorativen Pflanze als Weihnachtsschmuck aus dem Wald geholt, dass freiwachsende Stechpalmen seit 1935 in Deutschland als besonders geschützte Art gelten und weder gepflückt, beschnitten oder ausgegraben werden dürfen. Auch die wirtschaftliche Nutzung des Holzes ist weitgehend unbedeutend. Das Holz der Stechpalme ist zwar - nicht zuletzt aufgrund des Schutzes - von keiner kommerziellen Bedeutung. Einige Bekanntheit hat es dennoch erlangt; nämlich als Holz des Zauberstabs der Romanund Filmfigur Harry Potter. Aber auch schon Goethe wusste die Qualität des harten, zähen und gut polierbaren Ilex-Holzes zu schätzen. So waren zwei seiner Spazierstöcke aus Ilex-Holz gefertigt.

Im kommenden Jahr wird die Rotbuche "Baum des Jahres". Die Dr. Silvius Wodarz-Stiftung hat die Baumart damit nach 1990 zum 2. Mal für diesen Titel erkoren. Die Buche galt bislang als Hoffnungsträger für den klimastabilen Mischwald, doch auch sie leidet zunehmend unter der klimabedingten Trockenheit. Dieser Umstand gab für die Stiftung den Ausschlag, die Buche erneut ins öffentliche Blickfeld zu rücken.

Silvester: Wer feiert, muss auch aufräumen

Das neue Jahr wird traditionell mit Feuerwerk, Böllern und Sekt begrüßt. Leider bleiben oft die Überreste von Raketen und Knallern, Streichhölzern und leeren Flaschen auf der Straße oder am Rand liegen.

Doch wer feiert muss auch aufräumen. Daher bitten wir darum, dass Flaschen und Böllerreste auch von denjenigen wieder eingesammelt und entsorgt werden, die ihren Spaß damit hatten.

Rücksicht sollten die Feiernden bereits beim Zünden von Feuerwerkskörpern nehmen. Diese sollten zügig, nur im Freien und von Erwachsenen gezündet werden.



Dann kann das neue Jahr auch harmonisch und zufrieden von allen begrüßt werden.



Weihnachtsbaum-Abholung

m Samstag, 08. Januar 2022, werden in der Ortslage Ostbevern und in der Eichendorff-Sied-Alung die ausrangierten Weihnachtsbäume von der Kath. Landjugend Ostbevern abgeholt.

Dazu sind die Bäume abgeschmückt, also frei von Lametta und Weihnachtsschmuck, zur Abholung an die Straße bereitzustellen.



Beleuchtung zwischen Bahnhof und L 830

ie Straßenbeleuchtungsanlage, die zukünftig den Weg von der L 830 zum Bahnhof ausleuchten wird, soll über eine zusätzliche Zeitschaltuhr gesteuert und gedimmt werden. Dafür können bis zu 5 verschiedene Zeitfenster mit einer voreingestellten Beleuchtungsstärke einprogrammiert werden.

Unter Berücksichtigung des Zugfahrplanes und des Berufsverkehrs am Bahnhof sind zunächst erst einmal folgende Schaltzeiten und Dimmwerte vorgesehen:

Abenddämmerung bis 22:00 Uhr -> Phase eins, zu 100 % 22:00 Uhr bis 01:30 Uhr -> 01:30 Uhr bis 05:00 Uhr -> 05:00 bis 06:00 Uhr -> 06:00 Uhr bis Sonnenaufgang ->

Phase zwei zu 50 % Phase drei zu 0 % Phase vier zu 50 % Phase fünf zu 100 %

Aufgrund von Lieferengpässen bei den Laternen können die Arbeiten nicht vor Mitte Februar abgeschlossen werden. Der derzeitige Liefertermin für die Laternen wird für die 5. Kalenderwoche 2022 angegeben.

Barrierefreie Unterführung am Bahnhof

ie Deutsche Bahn beabsichtigt, die Bahnsteige am Bahnhof Ostbevern höher zu legen, damit der Ein- und Ausstieg in die Züge erleichtert wird. Zeitgleich möchte die Gemeindeverwaltung die Bahnunterführung barrierefrei über Rampenanlagen umgestalten. Gemeinsames Ziel der Deutschen Bahn sowie der Gemeindeverwaltung ist es, die beiden Bauprojekte zusammenzuführen und gemeinsam umzusetzen. Dadurch ergeben sich für beide Seiten Vorteile wie z. B. gemeinsam zu nutzende Sperrpausen oder gemeinsames Abrüsten vorhandener Einhau-

Derzeit erarbeitet die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit der Deutschen Bahn einen Kostenschlüssel, um entsprechende Gemeinkosten aufzuteilen.

Zudem werden Gespräche mit dem Nahverkehrsverband Westfalen-Lippe geführt. Dieser stellt für die Umgestaltungsmaßnahme der Gemeinde eine Fördersumme von 90% in Aussicht.

Eine Sperrpause zur Umsetzung der beiden Bauprojekte ist für 2024 bereits beantragt.



Baugebiet Kohkamp III:

Die Baustraßen im 2. Bauabschnitt des Baugebietes Kohkamp III sind asphaltiert. Allerdings müssen die Randbereiche noch aufgefüllt und die in Anspruch genommenen Flächen geräumt werden.

Zudem müssen die Grenzen der Baugrundstücke noch abgemarkt werden (Grenzsteine setzen). Die Arbeiten sollen Anfang Dezember abgeschlossen sein.



Dachsanierung Franz-von-Assisi-Grundschule:

Die Dämm- und Abdichtungsarbeiten am Dach der Franz-von-Assisi-Grundschule wurden in den Herbstferien fertiggestellt. Bedingt durch Lieferschwierigkeiten konnte allerdings die Attikabdeckung noch nicht vollständig angebracht werden.

Weitere Dämm- und Abdichtungsarbeiten finden derzeit im Bereich der offenen Ganztagsschule statt. Im Anschluss folgen die Dachflächen vor den Klassenraumfenstern bzw. über den Fluren. Im letzten Arbeitsschritt wird dann der Dachbereich über dem Foyer erneuert.

Für die Installation einer PV-Anlage werden aktuell Förderbedingungen geprüft und entsprechende Antragstellungen vorbereitet. Die Montage der PV-Anlage wird dann voraussichtlich in 2022 erfolgen.

Seite 25 Seite 24

Digitale Zukunft

Lastenfahrräder und -anhänger Die Förderung geht in die 3. Runde

Wer mit dem Kauf eines Lastenfahrrades oder eines Lastenanhängers liebäugelt, aufgepasst. Das Förderprogramm der Gemeinde auf Bezuschussung der Anschaffungskosten für ein solches Gefährt geht in die dritte Runde. Das hat der Umwelt- und Planungsausschuss in seiner Sitzung am 31.08.2021 beschlossen und das Budget dafür sogar verdoppelt. Ab sofort stehen 10.000 € im Fördertopf zur Verfügung.

Wie schon in der vorherigen Förderperiode wird der Erwerb von muskel- und elektrisch betriebenen, werksneuen Lastenfahrrädern und –anhängern zum Transport von großen und/oder schweren Lasten mit einer Nutzlast von mindestens 150 kg gefördert. Die Leezen können einspurig oder mehrspurig sein. Dazu zählen auch sog. Personen-Transporträder. Wichtig ist, dass vor dem Kauf des Rades oder Anhängers der Antrag mit dem Produktdatenblatt des Herstellers des gewünschten Fördergegenstandes von der Gemeinde genehmigt wurde.

Antragsberechtigt sind sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen, sonstige Selbstständige und Freiberufler mit Hauptsitz in der Bevergemeinde.

Die Antragstellung ist ausschließlich mit dem auf unserer Homepage eingestellten Formular möglich. Dort sind auch die weiteren Nachweise aufgelistet, die dem Antrag beizufügen sind.

Einem "Ticker" auf der Homepage kann entnommen werden, ob noch Fördermittel vorhanden sind. Ist die Fördersumme aufgebraucht, kann der Erwerb nicht mehr finanziell unterstützt werden.

Die Bearbeitung der Anträge erfolgt nach Eingang bei uns im Rathaus; maßgeblich ist der Zeitpunkt, an dem der Antrag vollständig vorliegt. Es zählt der gemeindliche Posteingangsstempel.

Für Rückfragen steht im Rathaus Mara Mußenbrock gerne zur Verfügung, Zimmer 2.12, 2. OG, ☎ 82-42, ﷺ mussenbrock@ostbevern.de.



Smarte Ideen für die Region

Die Gemeinde Ostbevern hat sich gemeinsam mit den Städten Sendenhorst und Warendorf auf den Weg gemacht und setzt sich seit Ende Oktober mit dem innovativen Themenfeld "Smart City" auseinander. Was ist eine "Smart City" überhaupt? Was zeichnet die Orts- und Stadtentwicklung im digitalen Zeitalter aus? Welche Handlungsfelder können dabei mit dem Digitalisierungswissen neu gedacht werden? Wie können z. B. Apps & Co. den Alltag im ländlichen Raum erleichtern? Ausgehend von diesen Fragestellungen haben sich Vertreter*innen aus Verwaltung, Politik und Gesellschaft im Rahmen von drei Workshops dieser Thematik genähert.

Ziel der vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen geförderten Veranstaltungen war es, ein gemeinsames Verständnis von "Smart City" zu entwickeln, strategische Eckpfeiler zu erarbeiten und erste Verbundprojekte anzudenken. Die Entwicklung neuer digitaler ortsübergreifender Strategien wird künftig immer wichtiger, um die Handlungsfähigkeit der Kommunen zu sichern und die Region zu stärken.

Für kleine Städte und Gemeinden gewinnt dabei die interkommunale Zusammenarbeit zur besseren Lösung der großen Zukunftsaufgaben und Herausforderungen der Digitalisierung zunehmend an Bedeutung. Im regionalen Verbund kann Know-how besser gebündelt und Synergien genutzt werden. Mit Hilfe der Workshops wurde ein Einstieg in das komplexe Themenfeld gefunden. Die drei Kommunen werden an den erarbeiteten Grundlagen und ersten Ideen, die neue zukunftsweisende Prozesse in Gang setzen sollen, gemeinsam weiterarbeiten

Interessierte Bürger*innen und Unternehmen, die sich zu diesem Themenfeld gerne einbringen möchten oder bereits schon jetzt Ideen für smarte Projekte haben und diese mit umsetzen möchten, sind herzlich eingeladen, sich an Wirtschaftsförderin Yvonne Ganzert (202532 82-35) signazert@ostbevern.de) zu wenden.

Anzeige

Tag der offenen Tür bei uns im Beratungsstudio am 20. und 21.11.2021 jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr

Ihr Ansprechpartner für eine moderne und zeitgemäße Reinigung

Josef Kolkmann

Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

Beratungsstudio

Schmedehausener Str. 27 48346 Ostbevern Tel.: 02532 - 964952

www.jemako-shop.com/kolkmann E-Mail: kolkmann@jemako-mail.com

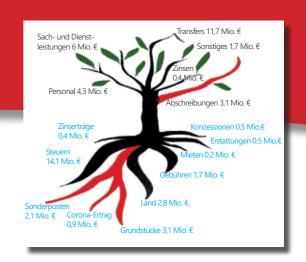






Von Mäusen, Kröten und Moneten

Die Finanzsituation der Gemeinde Ostbevern im Jahr 2022



n der Ratsitzung am 05. Oktober hat Bürgermeister Karl Piochowiak den Haushaltsplanentwurf der Gemeinde für das Jahr 2022 eingebracht. Um die 380 Seiten umfasst das Zahlenwerk, das den Ratsmitgliedern nun vorliegt und das sie in den nächsten Wochen durcharbeiten sowie in ihren Fraktionen beraten müssen.

Noch vor Weihnachten soll der Haushalt 2022 beschlossen werden. Damit auch Sie wissen, wie es im Jahr 2022 um die Finanzen der Gemeinde bestellt ist, haben wir die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde einmal in einem Überblick zusammengefasst:

In der Gemeindeverwaltung wird zwischen jährlich wiederkehrenden Aufgaben und Investitionsprojekten unterschieden. Sich jährlich wiederholende Tätigkeiten (z. B. Kulturförderung, Ausstellen von Personalausweisen, Bauantragsbearbeitung, Instandhaltung von Schulgebäuden oder die Erstellung von Steuerbescheiden) sind im Ergebnisplan abgebildet, während einmalige, oft größere Projekte (z. B. Neubau einer Schule) im investiven Finanzplan dargestellt werden.

Normalerweise ist es Ziel einer jeden Verwaltung, einen ausgeglichenen Haushalt zur Beratung vorzulegen. Das ist für das kommende Jahr allerdings nicht möglich. Den Erträgen in Höhe von 26,3 Mio. € stehen Aufwendungen von 27 Mio. € gegenüber. Somit weist der Entwurf des Ergebnisplans für 2022 ein Defizit von 0,7 Mio. € aus.

Auf welche Erträge kann die Gemeinde zurückgreifen?

Gewerbesteuer, Einkommensteuer u. a. Steuern spülen der Gemeinde 14,1 Mio. € in die Kasse. Hinzu treten 2,8 Mio. € Zuwendungen vom Land, 1,7 Mio. € Gebühreneinnahmen (z. B. für die Müllabfuhr), 0,2 Mio. € Mieteinnahmen, 0,5 Mio. € Kostenerstattungen in erster Li-

nie vom Land (z. B. für Flüchtlinge), 0,5 Mio. € Konzessionseinnahmen (Stadtwerke dürfen auf gemeindlichem Grund Leitungen legen) und 0,4 Mio. € aus Geldanlagen. Diese Erträge, in Summe **20,2** Mio. €, sind tatsächliche Einzahlungen.

Hinzu kommen Erträge, die zu keiner Einzahlung in die Gemeindekasse führen (siehe Erläuterungen im Kasten): Aufgelöste Sonderposten (2,1 Mio. €) und coronanbedingte Schäden (0,9 Mio. €).

Weiterhin gibt es die Erträge, die zwar zu Einzahlungen führen, diese Zahlungen aber im investiven Finanzplan abgebildet werden. Dies betrifft die Erträge aus Grundstücksverkäufen (3,1 Mio. €). Diese drei besonderen Ertragsarten belaufen sich auf insgesamt **6,1** Mio. €.

Und welche Aufwendungen tätigt die Gemeinde?

Hier sind 4,3 Mio. € Personalkosten, 6 Mio. € Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, 11,7 Mio. € Transferauszahlungen (davon 8,4 Mio. € alleine für die Kreisumlage und des Weiteren für Sozialleistungen, für Zuschüsse an die Kindertagesstätten, Offene Ganztagsschulen, Kinder- und Jugendwerk sowie für die Verlustübernahme BEVERBAD) 1,7 Mio. € sonstige Aufwendungen (davon 0,4 Mio. € Mieten) und 0,4 Mio. € Zinszahlungen zu verzeichnen. Von dieser Summe (24,1 Mio. €) müssen in den Fachbereichen 0,2 Mio. € eingespart werden, so dass zahlungswirksame Aufwendungen von 23,9 Mio. € verbleiben.

Auch auf der Aufwandsseite gibt es eine Position, die nicht zu einer Auszahlung führt: Die Abschreibungen in Höhe von 3,1 Mio. €.

Damit stehen also – wie zuvor erwähnt – in Summe 26,3 Mio. € Erträgen 27 Mio. € Aufwendungen gegenüber.

Sonderposten

Wird eine Straße in einem Baugebiet gebaut, wird diese in der Bilanz als Vermögenswert aufgeführt und über die Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Ein Grundstückserwerber zahlt für die Straße im Kaufpreis einen Erschließungsbeitrag. Dieser wird in der Bilanz der Straße als Sonderposten gegenübergestellt und gemäß der Nutzungsdauer der Straße nach und nach aufgelöst. Im Ergebnisplan stellen die Abschreibungen Aufwand, die Auflösung der Sonderposten Erträge dar.

Erträge aus Grundstücksgeschäften

Die Gemeinde kauft Baugrundstücke, erschließt diese und verkauft sie. Die Differenz aus den angefallenen Ausgaben für ein Grundstück und dem höheren Verkaufspreis ist der Ertrag aus dem Grundstücksgeschäft. Dieser reicht in Ostbevern nicht aus, um die investiven Folgekosten aus den Grundstücksverkäufen (Schulen, Kindergärten, Sportstätten, Feuerwehr usw.) zu decken.

Coronabedingter Schaden

Das Land NRW hat die Kommunen per Gesetz dazu verpflichtet, coronabedingte Steuerausfälle im Ergebnisplan zu neutralisieren, indem im Ergebnisplan so getan werden muss, als seien die Steuern doch eingegangen. Vereinfacht ausgedrückt stellt der coronabedingte Schaden vor allem die Differenz aus den Steuereinnahmen ohne Pandemie und den tatsächlichen Steuereinnahmen dar.

Wie sind die Zahlen einzuordnen?

Sie bekommen jetzt vielleicht einen Schreck, wenn Sie sich vor Augen führen, dass im laufenden Verwaltungsgeschäft der Einzahlungssumme von 20,2 Mio. € Auszahlungen von 23,9 Mio. € gegenüberstehen, denn schließlich gilt "nur Bares ist Wahres". Muss die hier aufgezeigte Differenz von 3,7 Mio. € nicht über Kredite finanziert werden?

Nicht zwangsläufig. Im Plan werden die Erträge vorsichtig kalkuliert und die Aufwendungen eher etwas höher veranschlagt, da die Fachbereiche für ihre laufenden Aufgaben auf jeden Fall ausreichend Mittel zur Verfügung haben müssen. So schlossen die Jahresergebnisse des laufenden Verwaltungsgeschäfts in den letzten Jahren liquiditätsseitig regelmäßig um 3-4 Mio. € besser ab als zunächst im Plan veranschlagt. Das laufende Verwaltungsgeschäft wird also trotz eines hohen geplanten Liquiditätsbedarfes im Ergebnis dann doch zahlungstechnisch ausgeglichen durchgeführt.

Obwohl also der Ergebnisplan strukturell klar unausgeglichen ist, zeigt die obige Betrachtung der reinen Finanzströme einerseits, dass die laufenden Einzahlungen derzeit noch ausreichen, um die jährlich wiederkehrenden Verwaltungsaufgaben bewältigen zu können. Andererseits können jedoch derzeit keinerlei Rücklagen zur Finanzierung von Investitionen gebildet werden. Wenn die investiven Einzahlungen also geringer sind als die investiven Auszahlungen, müssen dann doch Kredite aufgenommen werden. Deshalb lohnt der Blick auf das Investitionsprogramm.

Wie sieht der investive Finanzplan aus?

Im Jahr 2022 sind **19,9** Mio. € investive Einzahlungen vorgesehen. Das Land bezuschusst unsere investiven Maßnahmen mit ca. 3,9 Mio. €. Aus Grundstücksverkäufen resultieren 13,9 Mio. € Einzahlungen, davon allein 10,9 Mio. € aus dem Baugebiet Kohkamp III und 1,4 Mio. € aus dem Baugebiet Wischhausstraße. 0,6 Mio. € Einzahlungen sollen aus Straßenbaubeiträgen (Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen mit Anliegern) generiert und 1,5 Mio. € Erschließungskosten durch den Abwasserbetrieb TEO erstattet werden.

Den Einzahlungen stehen geplante investive Auszahlungen von **31** Mio. € entgegen. Für die Schulen sind 10,7 Mio. € vorgesehen, für Feuerwehrgebäude 3,2 Mio. € und für die Beverhalle, Kita sowie PV-Anlagen 0,8 Mio. €. Im Bereich des Straßenbaus sollen 7,9 Mio. € investiert werden und im geplanten Gewerbegebiet West 1,5 Mio. € für die Kanalerschließung. Grundstückkäufe sind in einer Größenordnung von 6,2 Mio. € einkalkuliert. Für das bewegliche Anlagevermögen (u. a. ein neues Feuerwehrfahrzeug) sind 0,5 Mio. € und für Finanzanlagen 0,1 Mio. € eingeplant.

Aus den geplanten investiven Auszahlungen (31 Mio. €) und den investiven Einzahlungen (19,9 Mio. €) ergibt sich somit ein Kreditbedarf von 11,1 Mio. €. Hier stehen nun Politik und Verwaltung vor der großen Herausforderung, diesen Kreditbedarf durch zusätzliche Einnahmen zu decken.

Risiken im Ergebnisplan:

- 1. Die Gewerbesteuer ist die Haupteinnahmequelle unserer Gemeinde. Gewerbesteuer zahlen in erster Linie größere Unternehmen mit überregionalem Absatz. Politik und Verwaltung müssen gut überlegen, welche Maßnahmen in ihrer Macht stehen, unsere Unternehmen zu stärken. Der Mangel an Flächen ist ein wesentlicher Engpass.
- 2. Die Kreisumlage ist in den Jahren 2016 bis 2022 überproportional um 2,1 Mio. € gestiegen. Diese Mittel fehlen für die Aufgabenerledigung vor Ort.
- 3. Die Kosten für die geduldeten Flüchtlinge trägt die Gemeinde. Übergeordnete Gebietskörperschaften sind in der Pflicht, stärker zu helfen.
- 4. Das geplante Defizit beim Beverbad hat sich in den letzten 5 Jahren um 50 % erhöht. Hier sind unsere Ideen gefragt.

Kleine Kinstler

FAIRES SCHOKO-TASTING

am 25. November 2021 beim Winter-Hüttenzauber auf dem St. Ambrosius-Kirchplatz

Bestseller

FAIRTRADE-Gedanken in die Kitas getragen

ieser September stand in Ostbevern ganz im Zeichen des FAIR-

TRADE-Gedankens. Nicht nur, dass im Rahmen der "Fairen Wo-

che" vom 10. - 24.09.2021 über faire Einkaufsmöglichkeiten informiert

wurde und die Ostbeverner Kita-Leitungen einen Einblick zur Zerti-

fizierung als "Faire Kita" erhielten, sondern es endete auch der von

der Fairtrade-Steuerungsgruppe über die Sommerferien ausgelobte

Kita-Malwettbewerb "Meine Kita ist natürlich bunt!". Die in diesem

Rahmen entstandenen Kunstwerke der Kita-Gruppen waren während

der "Fairen Woche" in einigen Schaufenstern im Ortskern ausgestellt.

Einige Kita-Gruppen nutzten die "Faire Woche" außerdem, um sich

auf einem Spaziergang die Kunstwerke anzuschauen und den Wo-

chenmarktstand des Eine-Welt-Ladens zu besuchen. "Auch Eltern wa-

ren mit Ihren Kindern zu einem Schaufensterbummel unterwegs, um

sich die Arbeiten der Kinder anzusehen", erzählte Maria Jäger, Leiterin

Die Fairtrade-Steuerungsgruppe dankt den Kitas für die Teilnahme

am Wettbewerb und das entgegengebrachte Interesse am Thema

"Faire Kita", das man gemeinsam in Ostbevern voranbringen möchte.

Weiterer Dank geht an die Unternehmen und Geschäftsinhaber*in-

nen, die sowohl den Malwettbewerb als auch die Ausstellungsaktion

unterstützt haben. Aus diesen Reihen wurden u. a. auch einige Preise

Der Preis für ein "Faires Frühstück" ging an die Kita St. Ambrosius. Ge-

sponsert wurde dies gemeinsam vom Eine-Welt-Laden, der Beverde-

bereitgestellt, über die sich die Kitas freuen durften.

Die Kita Biberbande darf sich auf eine Baumpflanzaktion vorbereiten. Blome Optik & Akustik spendet einen Baum für das neue Kita-Gelände, der bis zum Einpflanzen am passenden Standort zunächst als mobile Lösung in einem großen Kübel seinen Platz findet und von den Kindern gehegt und gepflegt werden kann bis er seinen endgültigen Standort erhält.

Die Kinder der Kita Outlaw Bahnhofstraße, die insgesamt 4 Kunstwerke eingereicht hatten, freuten sich gleich über mehrere Preise: ein Buch von der Bever-Buchhandlung, ein Gutschein von Löwenzahn, 20 Ostbevern-Mal- und Rätselhefte von der Ostbevern Touristik und über einen fair hergestellten Fußball von der Gemeinde Ostbevern.

Die Schubidus vom St. Josef Kindergarten konnten sich über den Gutschein für einen Besuch im Beverbad, einen Wasserball und Beverbad-Quietscheentchen freuen.

Und in der Kita Zauberburg wurde unter großem Jubel ein Eis-Gutschein von Darios Eiscafé in Empfang genommen.

Alle Kitas erhielten zudem fair gehandelte Schokolade, die ebenfalls

bei den Kindern großen Anklang







der Kita Outlaw Bahnhofstraße.

ele und der Bäckerei Schmitz.



"Mein Ostbevern" ist ein absoluter Renner

Das von Klaus Brandes erstellte und vom Heimatverein herausgegebene Buch mit vielen Fotos von Aloys Pohlmann aus 50 Jahren Ortsgeschichte (1950-2000) ist ein absoluter Renner auf dem hiesigen Buchmarkt. Vermutlich verkauft sich derzeit im Ort kein Buch der Weltliteratur besser als dieser heimatliche Bildband.

Die Buchvorstellung am 28. September löste einen wahren Ansturm aus. Keiner der Verantwortlichen aus dem Heimatverein hätte es sich träumen lassen, dass die Hälfte der Gesamtauflage von 1.000 Büchern schon nach etwas mehr als zwei Wochen verkauft

Doch beim Blättern und Ansehen der Bilder werden Erinnerungen wach und längst vergessene Geschichten und Anekdoten werden wieder lebendig.

Zu erwerben ist der Bildband weiterhin beim Heimatverein Ostbevern und beim Fotostudio Brandes am Großen Kamp zum Preis von 24,95 €.



Wir wollen LEADER-REGION werden!

Wir, das sind die Städte und Gemeinden Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Sassenberg, Sendenhorst, Warendorf und natürlich Ostbevern. Gemeinsam machen wir uns mit der Kreisverwaltung und weiteren Akteuren auf den Weg, um LEADER-Region zu werden.

Bislang bildeten diese Kommunen - mit Ausnahme von Everswinkel - eine VITAL-Region. Dahinter stand ein einzigartiges Förderprogramm zur Entwicklung von ländlichen Räumen, das aber vom Land NRW nicht weiter fortgesetzt wird. Nun also werfen wir unsere Hüte erneut in den Ring und bewerben uns bei der "großen Schwester LEADER" um EU-Fördermittel.

Auch die LEADER-Förderung kann erheblich dazu beitragen, die ländlichen Räume als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum zu stärken, die Menschen zu qualifizieren und das regionale Natur- und Kulturerbe zu erhalten. LEADER steht unter dem Motto "Bürger gestalten ihre Heimat" – deshalb sind Ihre Ideen, Ihre Expertise, Ihre Kreativität gefragt. Nutzen Sie die Gelegenheit und gestalten Sie "Ihre Heimat", die Region, in der Sie jetzt und auch zukünftig leben möchten, unbedingt mit.

Gelegenheit dazu haben Sie im Rahmen von Themenworkshops und zwar am 24. Nov. in Beelen (Sitzungssaal Rathaus Beelen) und am 30. Nov. in Freckenhorst (LVHS). In dem Beelener Workshop steht das Thema "Regionale Identität und Vernetzung" im Mittelpunkt. Bei der LVHS wird es schwerpunktmäßig um das Thema "Wissen und regionales Know-How" gehen. Beide Themenworkshops starten um 18.30 Uhr und werden ca. 2 Stunden dauern.

Wenn Sie sich einbringen möchten, Sie Ideen haben oder Projektvorschläge unterbreiten möchten, dann sind Sie herzlich zur Teilnahme an den Workshops eingeladen. Bitte melden Sie sich dazu vorher beim Regionalmanagement (28 02581 9570262 oder E-Mail: regionalmanagement@8plus-vital.nrw) an. Die Veranstaltungen finden immer unter Einhaltung der aktuellen Coronaschutzbedingungen statt, aktuell ist das der Nachweis von 3G, der Nachweis wird zu Beginn jeder Veranstaltung überprüft.

Seite 31

Informationen der Polizei zum Einbruchschutz

Ein Einbruchdiebstahl kann ein einschneidendes Erlebnis für die Betroffenen sein und nicht nur materielle, sondern auch große psychische Schäden anrichten. Laut polizeilicher Kriminalstatistik ist die Zahl der Wohnungseinbrüche im Jahr 2020 mit 24.780 Fällen im Vergleich zum Vorjahr (26.857 Fälle) zwar landesweit erneut zurückgegangen, doch die Kreispolizeibehörde Warendorf möchte zukünftige Haus- und Wohnungsbesitzer*innen - aber selbstverständlich auch "Alteigentümer*innen" - dabei unterstützen, sich um ihre persönliche Sicherheit zu kümmern und sich vor einem Einbruch zu schützen.

Beliebte Angriffspunkte für Einbrecher sind alle schlecht gesicherten Gebäudeöffnungen (Haustür, Wohnungseingangstür, Balkontüren, Terrassentüren, Fenster, Kellerzugänge, etc.). Dass man sich vor einem Einbruch schützen kann, zeigt die Erfahrung der Polizei: Mehr als 40 % der Einbrüche bleiben im Versuch stecken, nicht zuletzt wegen sicherungstechnischer Einrichtungen.

Neben dem richtigen Verhalten können auch mechanische und elektronische Sicherheitsprodukte vor Kriminalität, insbesondere Einbruchskriminalität, schützen.

Wer momentan einen Hausneubau plant, der sollte bereits schon jetzt an einen ausreichenden Einbruchschutz des künftigen Hauses oder künftigen Wohnung denken.

In der jetzigen Planungsphase bietet es sich kostengünstig an, dass über einen ausreichenden Sicherheitsstandard in Sachen Einbruchschutz nachgedacht wird. Erfahrungen und Statistiken der Polizei zeigen, dass ein Großteil der Einbrüche durch entsprechende Sicherungseinrichtungen wahrscheinlich hätte verhindert werden können.

Die Berücksichtigung sicherheitstechnischer Aspekte auf dem polizeilichen Empfehlungsniveau ist beim Bauen deutlich günstiger als eine spätere kostspielige Nachrüstung.

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle in Warendorf bietet deshalb allen "Häuslebauern", aber selbstverständlich auch allen weiteren Immobilienbesitzer*innen, eine kostenlose, neutrale, individuelle und unverbindliche Beratung zum Einbruchschutz an.

Das Netzwerk "Zuhause sicher" wurde auf Initiative der Polizei gegründet, um den Schutz vor Einbruch und Feuer zu verbessern. In diesem Netzwerk kooperieren Kommunen, Polizei, Handwerkskammer, Kreishandwerkerschaft und Fachhandwerksbetriebe.

Nach einer ausführlichen Sicherheitsberatung durch die Polizei stehen – auf Wunsch – besonders qualifiziert ausgebildete Handwerksbetriebe für die Umsetzung zur Verfügung.

Ist ein ausreichender Sicherheitsstandard gewährleistet, erhält der Hausbesitzer/die Hausbesitzerin eine Präventionsplakette und damit bei einigen Versicherungen einen Rabatt auf die Hausratversicherung.

Für einen Beratungstermin erreichen Sie die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle in Warendorf unter 202581 600-281 oder 600-287 sowie per E-Mail unter kpo.warendorf@polizei.nrw.de

Weitere Infos gibt es auch unter www.zuhause-sicher.de



Anorexie, Bulimie und Binge Eating. Drei unterschiedliche Krankheitsbilder zum Thema Essstörungen, die eine Gemeinsamkeit haben: Das Essen, ein lebensnotwendiger und in der Regel genussvoller Vorgang, ist bei Betroffenen zu einem Problem geworden.

Bei der Anorexie, auch als Magersucht bekannt, schränken Betroffene die Nahrungszufuhr immer weiter ein und nehmen bis hin zu lebensbedrohlichen Zuständen immer weiter ab. Bei der Bulimie haben Betroffenen immer wiederkehrende Heißhungerattacken, in denen sie unkontrolliert essen. Nach solchen "Fressanfällen" haben sie große Angst zuzunehmen. Um dies zu vermeiden, erbrechen sie, nehmen Abführmittel oder treiben exzessiv Sport. Bei der Binge-Eating-Störung hingegen kommt es zu regelmäßigen, nicht kontrollierbaren Essanfällen. Betroffene nehmen dabei eine große Menge an Nahrungsmitteln auf, essen meist sehr schnell und verspüren dann ein unangenehmes Völlegefühl.

Alle Krankheitsbilder stellen nicht nur ein gesundheitliches Risiko für Betroffene dar, sondern erzeugen einen großen Leidensdruck. Dabei ist jeder Mensch einzigartig, und hinter jeder Essstörung steht eine ganz persönliche Geschichte. Ganz gleich ob bei einer Anorexie, einer Bulimie oder beim Binge-Eating. Für viele Betroffene fühlt sich das Leben mit einer Essstörung an wie ein Tunnel ohne Ende. Es gibt kein Licht, keine Hoffnung, keine Perspektive, sondern nur Verzweiflung.

Aus diesem Tunnel heraus zu finden und wieder Mut zu entwickeln, ist für die meisten nicht leicht. Ein Weg hinaus ist, sich mit der eigenen Situation aktiv auseinander zu setzen, die eigenen Empfindungen und Erlebnisse, die bewegen und belasten zu reflektieren und sich mit Gleichbetroffenen auszutauschen.

Diese Erfahrungen haben auch zwei Frauen aus dem Kreis Warendorf gemacht. Beiden ist während eines Klinikaufenthaltes klargeworden, dass neben der allgemeinen Therapie vor allem der Austausch in einer Gruppe wertvoll ist: "Die Gespräche mit Gleichbetroffenen haben uns unterstützt und motiviert. Das Gefühl, nicht alleine damit zu sein und verstanden zu werden, gibt Kraft und Mut," so die beiden Gruppengründerinnen

Aufgrund dieser positiven Erfahrungen gründen sie nun eine Selbsthilfegruppe, um sich mit Gleichbetroffenen in einer offen und vertrauensvollen Atmosphäre auszutauschen und Erfahrungen zu teilen.

Die beiden Gründerinnen sind Anfang 30 und würden sich über interessierte Frauen und Männer ab 21 Jahren freuen. Voraussetzungen

für die Teilnahme an den Gruppentreffen sind Therapieerfahrungen und die Einsicht, an einer Essstörung zu leiden.

Die Treffen finden jeden ersten und dritten Dienstag im Monat in den Räumlichkeiten der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Warendorf statt. Ein erstes Treffen ist für den 07. Dezember 2021 geplant. Die Teilnahme ist begrenzt. Teilnehmende müssen einen 3G-Nachweis erbringen.

Interessierte können sich bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Warendorf unter der Telefonnummer 02581 46 799 88 oder unter selbsthilfe-warendorf@paritaet-nrw.org anmelden.

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Warendorf

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle ist eine Beratungsstelle rund um das Thema Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen.

Die Hauptaufgaben der Selbsthilfe-Kontaktstelle sind die Information und Beratung über Selbsthilfe, die Vermittlung in Selbsthilfegruppen und die Unterstützung bestehender Gruppen und Gruppengründungen.

Neben ihren Hauptaufgaben verweist die Selbsthilfe-Kontaktstelle auf professionelle Unterstützungsangebote und übernimmt somit eine wichtige Lotsenfunktion im Gesundheits- und Sozialbereich des Kreises.

Weitere Informationen unter http://www.selbsthilfe-warendorf.de oder unter Telefon: 0 25 81 46 799 88.



Querbeet

Sitzungsplan der Ausschüsse des Rates der Gemeinde Ostbevern

Donnerstag, 11. Nov.	Rechnungsprüfungsausschuss
Dienstag, 16. Nov.	Umwelt- und Planungsausschuss
Dienstag, 23. Nov.	Betriebsausschuss Gesellschafterversammlung BBO
Donnerstag, 02. Dez.	Bildungs-, Generationen- und Sozial- ausschuss
Dienstag, 07. Dez.	Umwelt- und Planungsausschuss
Donnerstag, 09. Dez.	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 21. Dez.	Gemeinderat

Die Sitzungen finden - sofern nicht anders bekanntgemacht - jeweils um 18.00 Uhr im BEVER-Forum des Rathauses, Am Rathaus 1, statt.

Der Gemeinderat und der Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss tagt zur Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln weiterhin in der Mensa/Aula der JAS, Hanfgarten 18.



Wochenmarkt auf dem Rathaus-Vorplatz immer donnerstags, 8.00 - 12.30 Uhr

Impressum

Herausgeber und v. i. S. d. P.

Gemeinde Ostbevern - Der Bürgermeister
Am Rathaus 1 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 82-0

☑ gemeinde@ostbevern.de | www.ostbevern.de

Layout: Ulrike Jasper | Gemeinde Ostbevern

Fotos: Gemeinde Ostbevern | www.pixabay.com | Privat

Druck: MKL Druck GmbH & Co.KG | Graf-Zeppelin-Ring 52 | Ostbevern

Auflage: ca. 4.500 Exemplare, kostenlose Hausverteilung in Ostbevern, Zustellung ohne Rechtsanspruch.

Copyright: Die Verwendung von Text- und Bildmaterial in jedweder Form aus diesem Magazin ist nur in Abstimmung mit der Gemeinde Ostbevern gestattet.

Erscheinungsjahr: Ausgabe 20 - November 2021

Die nächste Ausgabe der Rathauspost erscheint Anfang Februar 2022.

Besondere Sprechzeiten

Für die Betreuung der Flüchtlinge stehen im Rathaus folgende Ansprechpartner/in zur Verfügung:

Mansour Ali Mansour, ☎ 0162 4042517 Verena Speicher, ☎ 02532-82-19

Sprechzeiten Polizeibezirksdienst Ostbevern

Hauptstraße 24 | 48346 Ostbevern | 2 02532 90495

Montag: 8.00 - 9.00 Uhr | Donnerstag, 16.30 - 17.30 Uhr 1. Samstag im Monat: 9.00 - 10.00 Uhr

Sprechstunden Jugendamt im Rathaus | 2 02581 53- 5101

immer donnerstags, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechstunden Sozialpsychiatrischer Dienst im Rathaus

jeden 1. Montag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechstunden EUTB im Rathaus

Donnerstag, 18.11.2021 15:00 Uhr - 18:00 Uhr Donnerstag, 16.12.2021 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgerservice-Büro im Rathaus

Um Hygiene- und Abstandsregelungen einhalten zu können und um Wartezeiten zu vermeiden, ist das Bürgerservice-Büro nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Sie erreichen den Bürgerservice telefonisch unter 2 02532 82-82 oder per E-Mail: buergerservice@ostbevern.de

Für folgende Zeiten können Terminvereinbarungen getroffen werden:

Montag: 7.00 - 18.00 Uhr
Dienstag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr



Foto: Christoph Braun, Feuerwehr Everswinkel

Fahrsicherheitstraining

Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ostbevern haben zusammen mit Kollegen der Feuerwehren von Telgte und Everswinkel an einem Fahrsicherheitstraining teilgenommen.

In dem Lehrgang ging es darum, Risiken des Straßenverkehrs richtig einzuschätzen, um bei Einsatzfahrten für das Unvorhersehbare gerüstet zu sein.

Geschafft

Andre Grave ist von Ostbevern nach Santiago de Compostela gelaufen - zu Fuß. Anfang Juli hat er sich in Ostbevern auf den über 3.000 km weiten Weg gemacht. Jetzt - 4 Monate nach seinem Start - ist er wieder zurück. Seinen letzten Pilgerstempel holte er sich im Ostbevener Rathaus, dem Startpunkt seiner Reise, bei Bürgermeister Karl Piochowiak ab.



Impfmobil

M 02. Dezember wird wieder das Impfmobil Station in Ostbevern machen. Von 11 - 15 Uhr wird am Rathaus geimpft. Am Impfmobil werden Erstimpfungen, Zweitimpfungen und auch Auffrischungsimpfungen angeboten.

Auffrischungsimpfungen sollen vorrangig bei den niedergelassenen Ärzten erfolgen. Aber auch am Impfmobil können Personen ab 70 Jahren, Personen mit einer Immunschwäche, Personen, die 1x mit Johnson & Johnson geimpft worden sind, und Personen, die 2x AstraZeneca erhalten haben, die sogenannte Boosterimpfung bekommen. Grundvoraussetzung ist aber, dass die letzte Impfung sechs Monate zurückliegt.

Personen, die schon einen Impftermin in einer Praxis haben, werden gebeten das Impfangebot am Impfmobil nicht in Anspruch zu nehmen.

Wer sich für die Impfung entscheidet, soll Impfunterlagen, Impfausweis (wenn vorhanden), Gesundheitskarte, und Personalausweis mitbringen. Möglicherweise müssen Wartezeiten einkalkuliert werden.

Es werden die Impfstoffe von BioNTech für Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen sowie von Johnson & Johnson für Erstimpfungen zur Verfügung stehen.

Wer sich mit dem Wirkstoff von Johnson & Johnson impfen lässt, sollte nach vier Wochen eine Auffrischungsimpfung mit dem mRNA-Impfstoff von BioNTech hinzufügen, um einen optimalen Impfschutz zu bekommen.

Bürgerwald

Bürgerwald - Pflanzaktion am Samstag, 27. November 2021 Treffpunkt: 10 Uhr auf dem Hof Korthorst, An der Aa 9

Bankverbindung zur Überweisung der "Baumspende" an die Gemeinde Ostbevern (10 €/ Baum) | Stichwort: "Bürgerwald + Name"

Sparkasse Münsterland Ost

IBAN: DE71 4005 0150 0005 0260 00 | BIC: WELA DE D1 MST Vereinigte Volksbank Münster eG

IBAN: DE90 4016 0050 7800 6023 00 | BIC: GENO DE M1 MSC

Nicht vergessen: Spaten zum "Buddeln" mitbringen!

Seite 34 Seite 35

DAS JAHR NEIGT SICH DEM ENDE ENTGEGEN

Es ist schon verrückt, wie schnell die Monate vorbeigezogen sind. Nun setzt dieses Jahr bereits zum Schlussspurt an. Diese Ausgabe der Rathauspost wird bereits die letzte für 2021 sein, deshalb nutze ich schon jetzt die Gelegenheit, um Ihnen, Ihren Familien und Freunden einen angenehmen und stimmungsvollen, vor allem aber einen gesunden Jahresausklang mit Momenten zum Innehalten und Kraftanken zu wünschen.

Mít meinen Wünschen verbinde ich aber auch den Dank an all diejenigen, die dazu beigetragen, dass Ostbevern ein Ort ist, in dem man sich wohlfühlt und gerne lebt. Was uns das neue Jahr bescheren wird, weiß ich natürlich nicht, aber ich bin voller Hoffnung, dass wir gute Aussichten haben, all das zu erreichen, was wir uns vornehmen werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen – auch im Namen des gesamten Gemeindeverwaltung-Teams und des Gemeinderates ein gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute und – das ist mir sehr wichtig – Gesundheit für 2022.

Ihr

Karl Píochowíak Bürgermeister Gemeinde Ostbevern